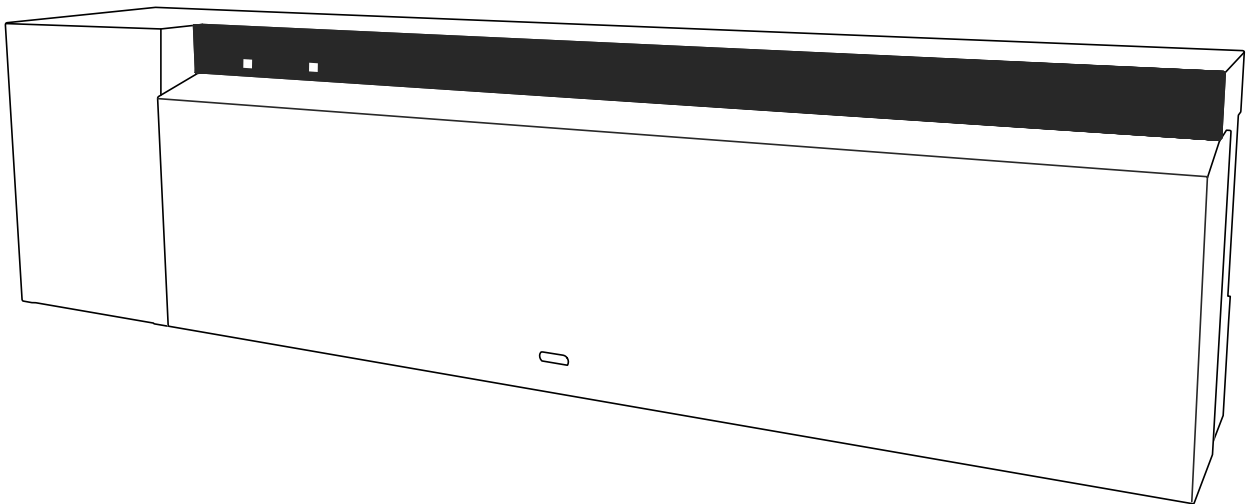
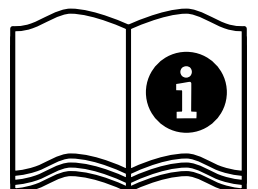
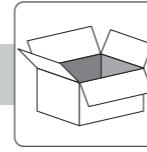


# x-net Regelleiste Funk

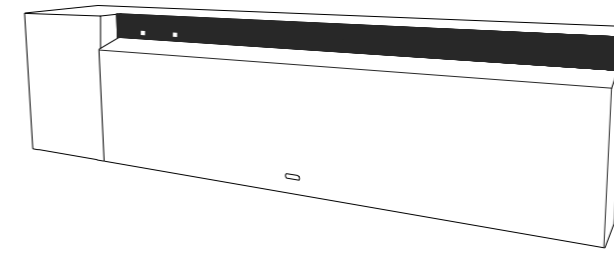


DEU  
ENG  
FRA  
ITA  
CZE  
RUM  
POL  
RUS

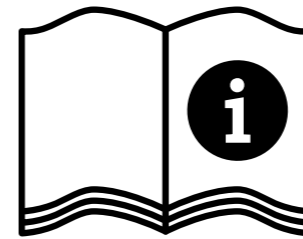




1x

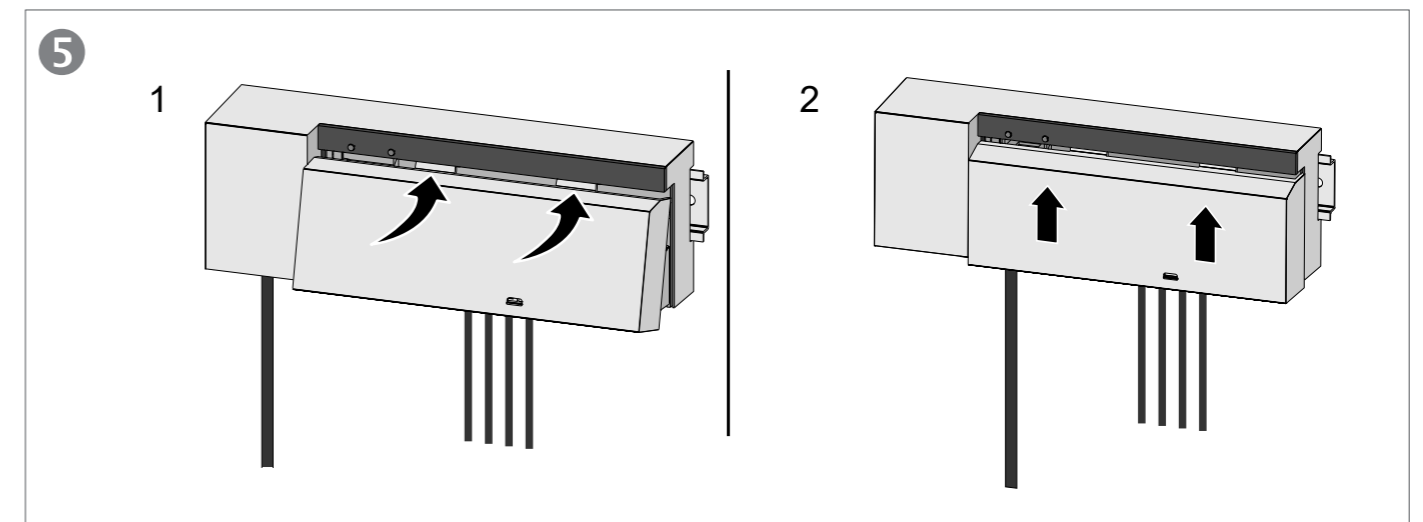
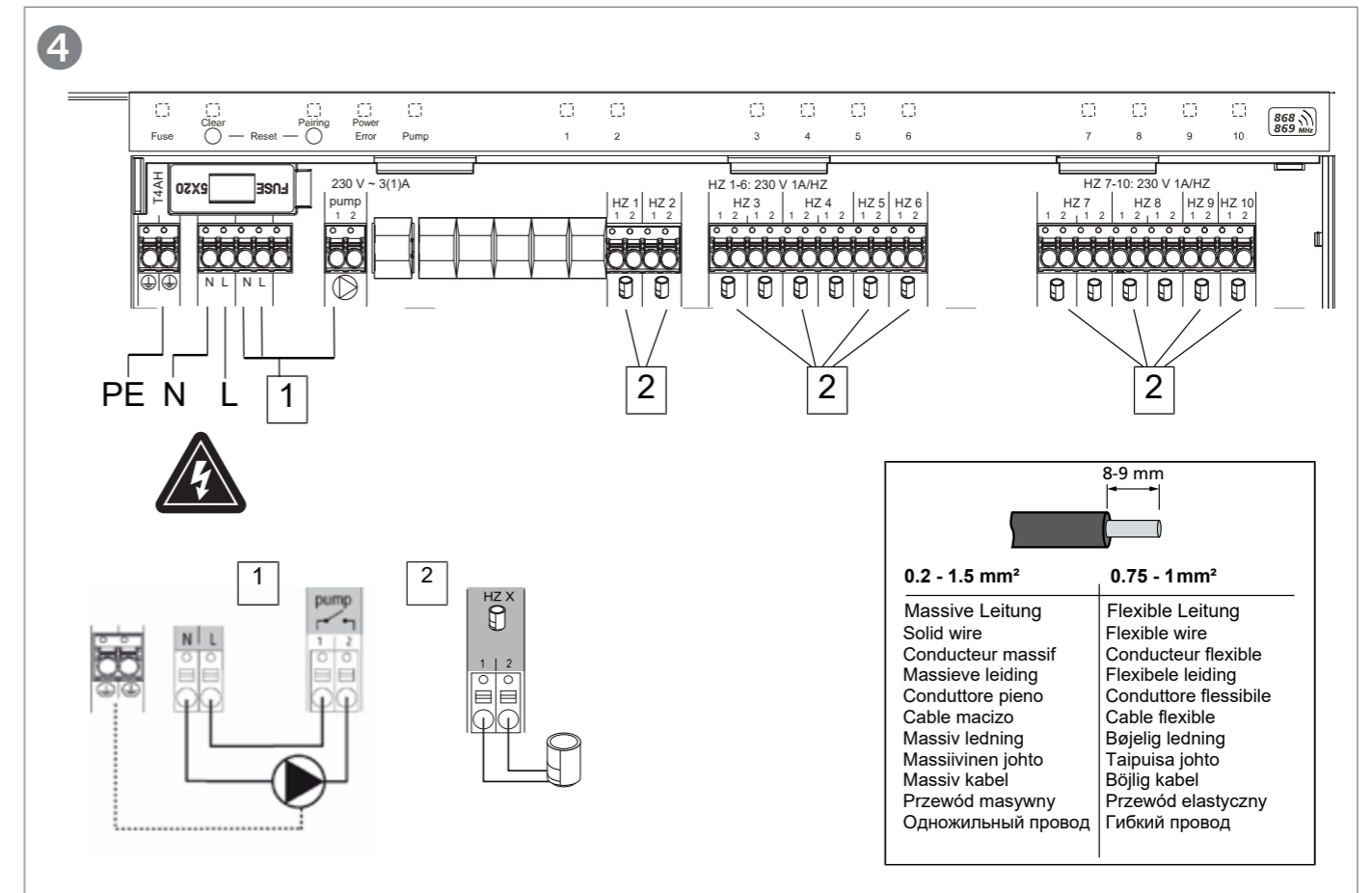
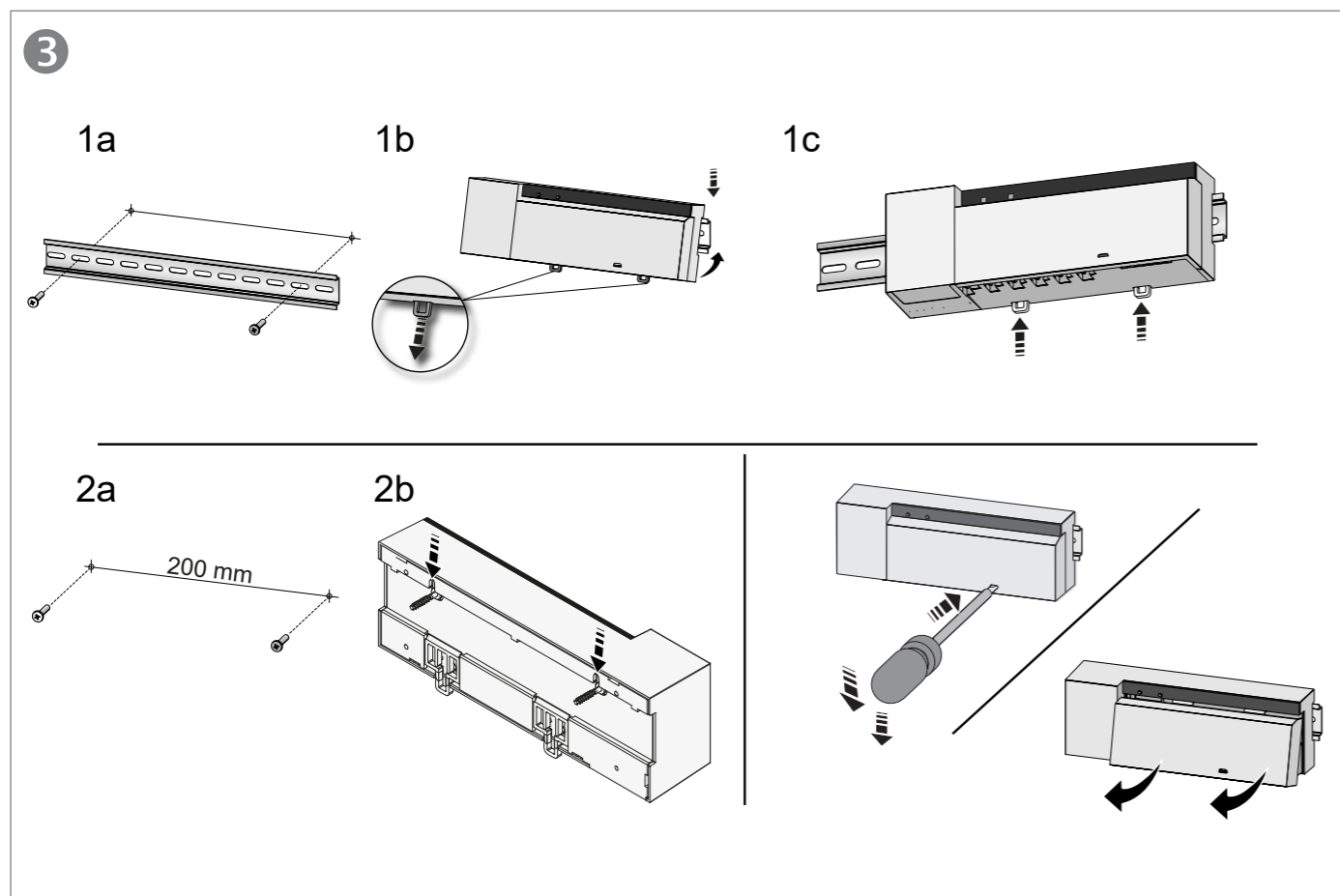
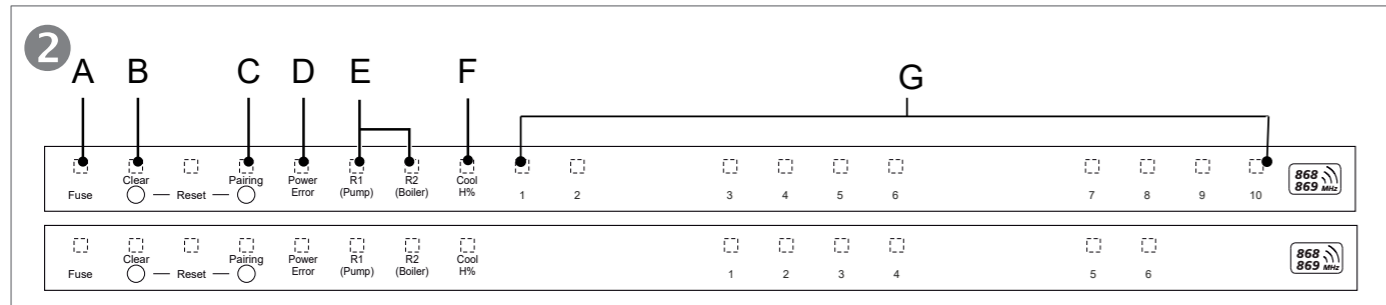
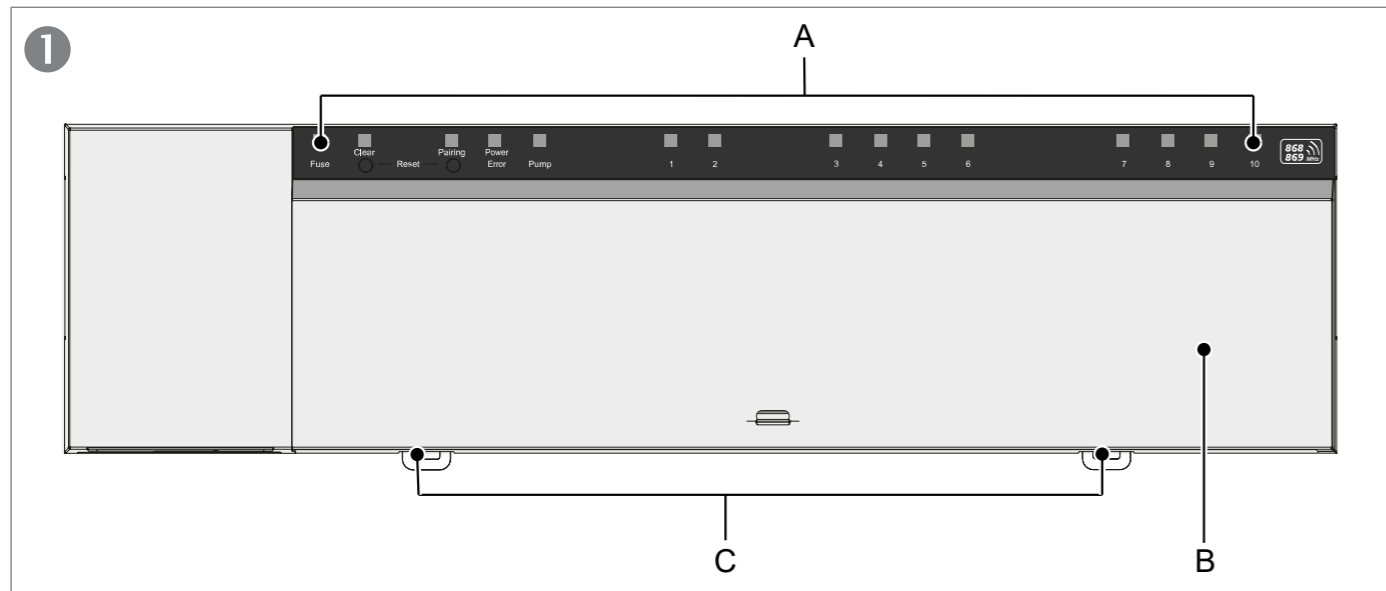


1x

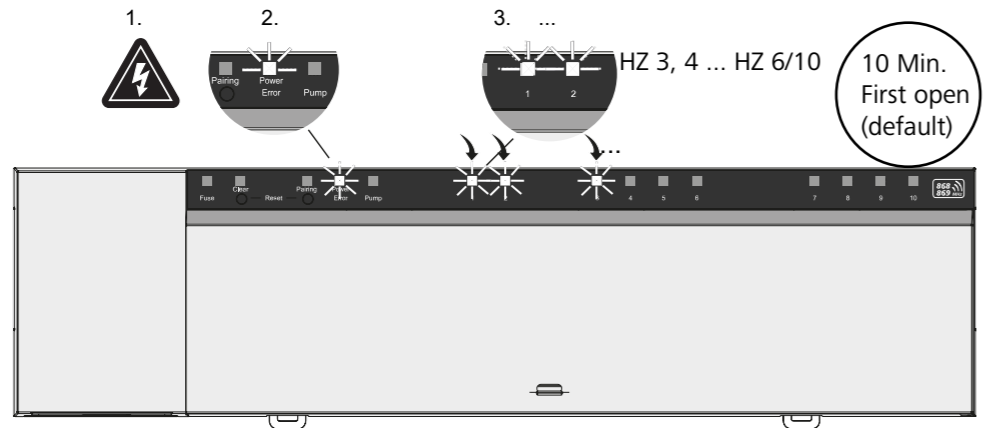


1x

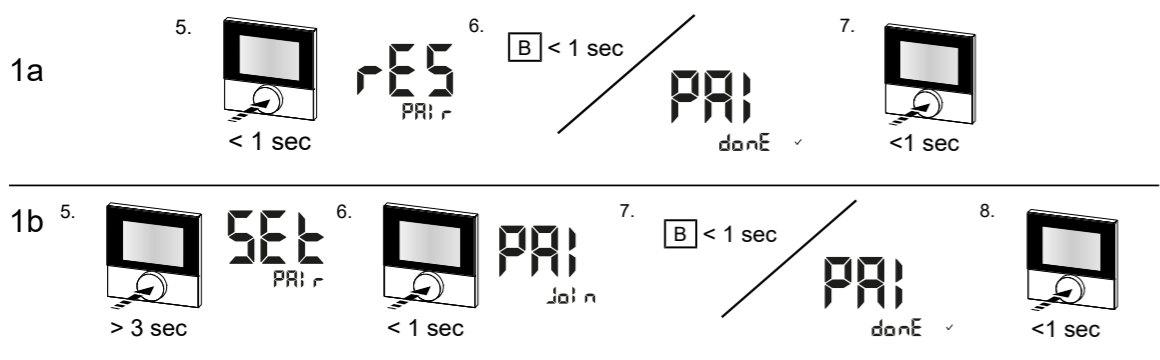
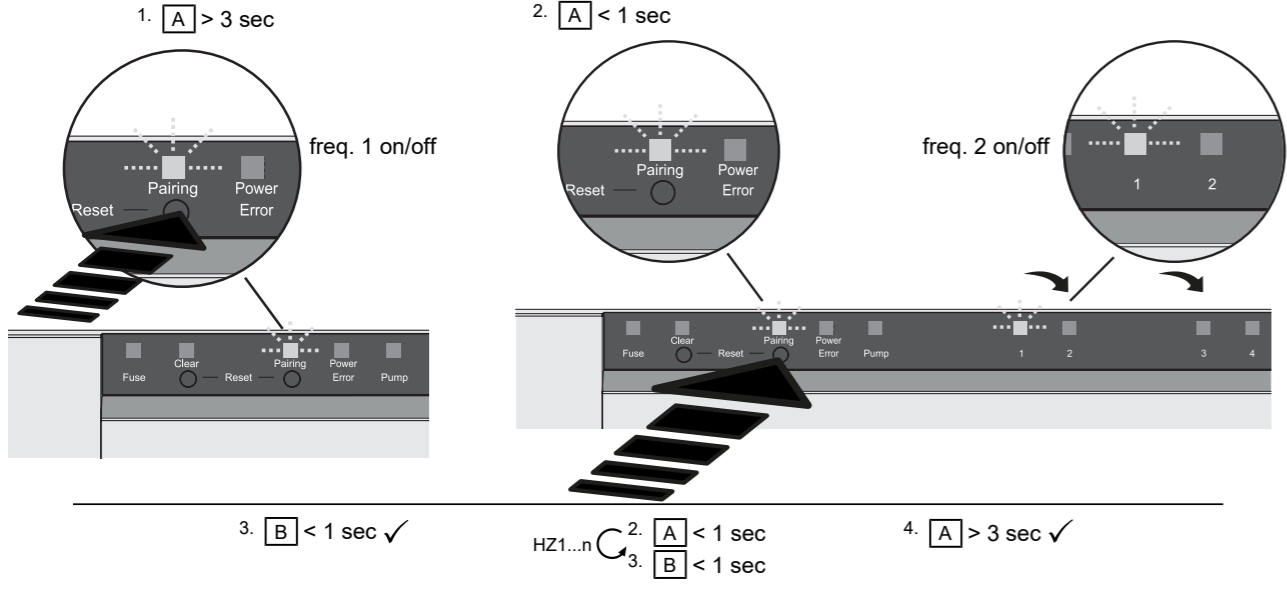




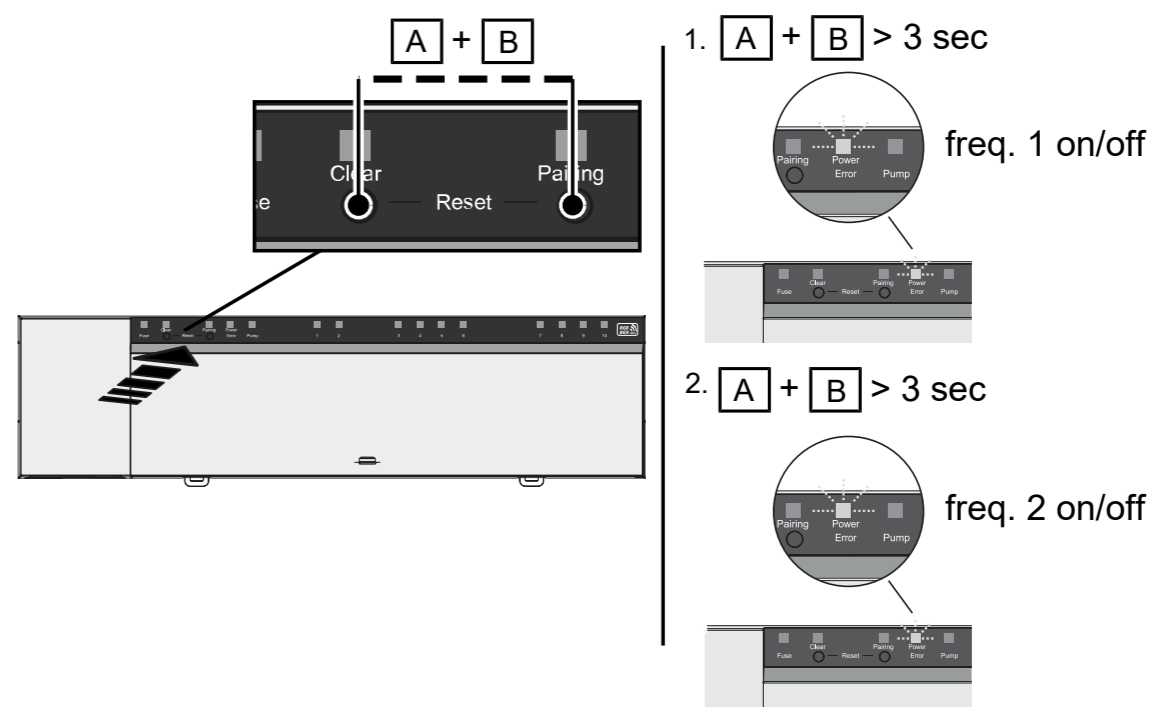
6



7



8



DEU  
ENG  
FRA  
ITA  
CZE  
RUM  
POL  
RUS

DEU  
ENG  
FRA  
ITA  
CZE  
RUM  
POL  
RUS

## 1 Zu dieser Anleitung

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, ist dieses Dokument vollständig und gründlich zu lesen. Das Dokument ist aufzubewahren und an nachfolgende Benutzer weiterzugeben.

Der beiliegende, bzw. aufgedruckte QR-Code dient u.a. zur Angabe der Seriennummer bei Service und Support. Bitte bewahren Sie diesen sicher auf und halten den jeweiligen Gerätecode in derartigen Fällen griffbereit.

## 2 Sicherheit

Zur Vermeidung von Unfällen mit Personen- und Sachschäden sind alle Sicherheitshinweise in diesem Dokument zu beachten. Für Personen- und Sachschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird für folgende Zwecke eingesetzt:

- Installation in wohnungsähnlichen Umgebungen
- Aufbau einer Einzelraumregelung mit bis zu 10 Zonen (abhängig vom verwendeten Typ) für wassergeführte Fußbodenheizungen
- Anschluss und Versorgung einer Pumpe und thermischer Stellantriebe

Jegliche andere Verwendung, Änderungen und Umbauten sind ausdrücklich untersagt. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung führt zu Gefahren, für die der Hersteller nicht haftet und zum Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

### 2.2 Qualifikation des Fachpersonals

Die Montage und Inbetriebnahme des Geräts erfordern grundlegende mechanische und elektrische Kenntnisse sowie Kenntnisse der zugehörigen Fachbegriffe. Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten, dürfen diese Tätigkeiten nur von einer geschulten, eingewiesenen, sicherheitstechnisch unterwiesenen und autorisierten Fachkraft oder von einer unterwiesenen Person unter Leitung einer Fachkraft durchgeführt werden.

Eine Fachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner Kenntnisse und Erfahrungen sowie seiner Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen kann. Eine Fachkraft muss die einschlägigen fachspezifischen Regeln einhalten.

### 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Im Notfall die gesamte Einzelraumregelung spannungsfrei schalten.
- Arbeiten an spannungsführenden Teilen ausschließlich im spannungsfreien Zustand durchführen.

- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- Das Gerät nicht ohne Geräteabdeckung betreiben.
- Sicherstellen, dass das Gerät nicht in die Hände von Kindern gelangt.
- Das Gerät nur innerhalb des Leistungsbereichs und in den Umgebungsbedingungen verwenden, die in den Technischen Daten angegeben sind. Eine Überlastung kann das Gerät beschädigen, zu einem Brand oder elektrischen Unfall führen.
- Sicherstellen, dass das Gerät keinen Einflüssen von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder Wärmeeinstrahlung, Kälte oder mechanischen Belastungen ausgesetzt wird.

## 3 Geräteübersicht

### Frontansicht

Vgl. Abb. 1 [📖 4]

- A) Anzeige mit LEDs und Tasten
- B) Gehäuseabdeckung
- C) Schieber für die Hutschienenmontage

### Anzeige- und Bedienelemente

Vgl. Abb. 2 [📖 4]

- A) LED *Fuse*
  - leuchtet: Sicherung defekt
- B) Taste mit LED *Clear*: Bestehende Geräteverbindung aufheben oder aktuellen Vorgang abbrechen (< 1 sec)
- C) Taste mit LED *Pairing*
  - blinkt: Pairing-Vorgang aktiv
- D) LED *Power/Error*
  - leuchtet grün: Basisstation betriebsbereit
  - leuchtet rot: Fehler liegt vor
- E) LED *Pump*
  - leuchtet: Pumpenansteuerung aktiv
- F) LEDs Heizzonen (HZ)
  - leuchtet: Heizzone aktiv/gekoppelt
  - blinkt: Pairing-Vorgang der Heizzone aktiv/Signalisierung Status Funkverbindung/Notbetrieb oder Batterie schwach

### 3.1 Technische Daten

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Abmessung	290 × 52 × 75 mm	
Gewicht	670 g	700 g
Umgebungs-temperatur	0 ... 50 °C	
Umgebungsfeuchte	5 ... 80 %, nicht kondensierend	
Lagertemperatur	-25 ... 70 °C	

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Betriebsspannung	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Anschluss (Pumpe)	Kontakt: Einpolig schaltend/Schließerrelais/direkte Pumpenspeisung möglich	
Funkfrequenz	868,3 und 869,525 MHz (SRD-Band)	
Anzahl Antriebe	max. 4 × 2 und 2 × 1	max. 4 × 2 und 6 × 1
Schutzart	IP 20	
Anschlussleitung (Querschnitt)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	
Abisolierlänge Anschlussklemmen	8 ... 9 mm	
Typ. Funk-Freifeldreichweite	270 m	
Max. Nennlast aller Antriebe	24 W	
Sicherung	5 × 20 mm, T4AH	
Max. schaltbare Leistung	1 A	

## 4 Montage



### WARNUNG

**Lebensgefahr durch anliegende elektrische Spannung!**

- Vor der Montage/Demontage und dem Öffnen des Gerätes: Netzspannung ausschalten.
- Gegen Wiedereinschalten sichern.

### Gerät montieren

Vgl. Abb. 3 [📖 4]

### Gerät anschließen

Vgl. Abb. 4 [📖 5]

### Abdeckung schließen

Vgl. Abb. 5 [📖 5]

## 5 Inbetriebnahme

### First Open-Funktion

Vgl. Abb. 6 [📖 6]

- Spannungsversorgung der Basisstation herstellen.
- Alle Heizzonen werden nacheinander für jeweils zehn Minuten aktiviert, um die First-Open-Funktion der angeschlossenen Stellantriebe zu entriegeln.

### Geräte koppeln – Pairing

Vgl. Abb. 7 [📖 6]

**Lange drücken** entspricht Drücken > 3 sec  
**Kurz drücken** entspricht Drücken < 1 sec

## 1a Raumbediengeräte an Heizzonen anlernen

- Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingmodus zu aktivieren: Die LED *Pairing* blinkt langsam.
  - ⇒ Wenn stattdessen die LED Error rot blinkt, sind bereits alle Heizzonen belegt.
  - ⇒ Die LEDs aller bereits gekoppelten Heizzonen leuchten dauerhaft
  - ⇒ Die LEDs aller für das Pairing verfügbaren Heizzonen blinken langsam
  - ⇒ Zum Beenden des Pairingmodus Taste *Clear* [A] lange drücken
- Taste *Pairing* [B] so oft kurz drücken, bis die gewünschte Heizzone ausgewählt ist.
  - ⇒ Die LED der ausgewählten Heizzone blinkt schnell
- Taste *Clear* [A] kurz drücken, um die zuvor gewählte Heizzone für den Pairingvorgang zu bestätigen: Die LED der ausgewählten Heizzone leuchtet dauerhaft
  - ⇒ Um weitere Heizzonen zuzuweisen: Die Schritte 2 und 3 wiederholen.
- Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingvorgang für die zuvor gewählten Heizzonen zu starten: Die LED *Pairing* blinkt schnell
- Drück-Dreheswitch des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
- Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: PAI done ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
- Drück-Dreheswitch des Raumbediengerätes kurzdrücken, um den Pairingvorgang zu beenden

## 1b Ein Raumbediengerät an weiteren Heizzonen anlernen

Folgende Schritte durchführen, um ein bereits gekoppeltes Raumbediengerät mit weiteren Heizzonen zu koppeln.

Den Pairingvorgang an der Basisstation starten und die gewünschte / gewünschten Heizzonen auswählen, (siehe 1a), Schritte 1 bis 4.

- Drück-Dreheswitch des gewünschten Raumbediengerätes lange drücken: Set PAIr ist im Display sichtbar
- Drück-Dreheswitch des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display sichtbar
- Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: Pai done ist im Display sichtbar.
- Drück-Dreheswitch des Raumbediengerätes kurz drücken, um den Pairingvorgang zu beenden

## Raumbediengerät von gekoppelten Heizzonen ablernen – Pairing aufheben

**Lange drücken** entspricht Drücken > 3 sec  
**Kurz drücken** entspricht Drücken < 1 sec

- ✓ Für das Entkoppeln der Raumbediengeräte die Schritte des Pairings mit gegensätzlicher Verwendung der Tasten [A] und [B] durchführen.
- 1. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln zu starten: Die LED *Clear* und alle gekoppelten Heizzonen blinken langsam
- 2. Taste *Clear* [A] so oft kurz drücken, bis die gewünschte/n Heizzone/n ausgewählt ist/sind.
  - ⇒ **Hinweis:** Ein Raumbediengerät wird immer von allen Heizzonen entkoppelt, mit denen es gepairt ist. Um das Raumbediengerät nach dem Entkoppeln wieder an einer anderen Heizzone verwenden zu können, ist der Pairing-Vorgang für die gewünschte Heizzone erneut durchzuführen.
  - ⇒ Alle LED/s der Heizzone/n blinken schnell, die mit dem jeweiligen Raumbediengerät gekoppelt sind.
- 3. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln des Raumbediengeräts durchzuführen.
  - ⇒ Das entkoppelte Raumbediengerät startet neu. Anschließend ist das Pairing aufgehoben und die LED der ausgewählten Heizzone/n aus.
  - ⇒ Bei nicht erfolgreichem Abmelden eines Raumbediengeräts blinken die LEDs *Error* und *Clear* für 5 Sekunden schnell.

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

## 6 Außerbetriebnahme

### Werkszustand wiederherstellen

Vgl. Abb. 8 [📖 7]

1. Taste *Clear* [A] und *Pairing* [B] gleichzeitig gedrückt halten, bis die LED *Power/Error* langsam rot blinkt
2. Taste *Clear* [A] und *Pairing* [B] gleichzeitig drücken, um Werksreset zu starten
  - Die LED *Power/Error* blinkt schnell rot
  - Der Reset-Vorgang startet: Alle LEDs werden gleichzeitig angesteuert – die angelernten Raumbediengeräte werden automatisch der Reihe nach entkoppelt. Die LEDs der Heizzonen signalisieren den Fortschritt.



Bei einer Wiederherstellung des Werkzustands an der Basisstation werden zusätzlich alle gekoppelten Raumbediengeräte in den Werksreset gesetzt, die sich innerhalb der Funkreichweite befinden. Raumbediengeräte, die sich während des Werksresets außerhalb der Funkreichweite der Basisstation befinden, müssen anschließend manuell zurückgesetzt werden.

## 7 Entsorgung



Das Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

## 1 About these instructions

This document must be read completely and thoroughly before the device is put into operation. The document must be kept and to be handed over to future users.

The enclosed or printed QR code is used, among other things, to specify the serial number for service and support. Please keep this code safe and have the respective device code at hand in such cases.

## 2 Safety

All safety notes in this document must be observed in order to avoid accidents with personal damage or property damage. No liability is assumed for personal damage and property damage caused by improper use or non-observance of the safety notes. In such cases any warranty claim is invalid. There is no liability for consequential damages.

### 2.1 Intended use

The device is used for the following purposes:

- for installation in environments of residential use
- Setup of a single room control with up to 10 zones (depending on the type used) for water-guided floor heating systems
- Connection and supply of a pump and thermal actuators

Any other usage, change, and modifications are strictly prohibited. Usage other than the intended use leads to dangers for which the manufacturer is not liable, and to an exclusion of warranty and liability.

### 2.2 Qualification of the professional staff

Mounting and commissioning of the device require basic mechanical and electrical knowledge as well as knowledge of the associated technical terms. In order to ensure operational safety, these activities may only be carried out by a trained, instructed (also with respect to safety), and authorized specialist or by an instructed person under the direction of a specialist.

A specialist is someone who is able to assess the work assigned to him, recognize possible hazards and take suitable safety measures, on the basis of his technical training, knowledge and experience as well as his knowledge of the relevant regulations. A specialist must comply with the relevant specialist rules.

### 2.3 General safety notes

- In case of emergency, disconnect the complete room-by-room temperature control system.
- Only work on live parts when they are de-energized.
- Only use the device if it is in flawless state.
- Do not operate the device without device cover.
- Ensure that the device does not get into the hands of children.

- Only use the device within the power range and ambient conditions specified in the Technical Data. Overloading may damage the device, cause a fire or an electrical accident.
- Ensure that the device is not exposed to the effects of moisture, vibration, constant sunlight or heat, cold or mechanical stress.

## 3 Device overview

### Front view

See Fig. 1 [📖 4]

- A) Display with LEDs and keys
- B) Casing cover
- C) Slider for DIN rail installation

### Display and operating elements

See Fig. 2 [📖 4]

- A) LED *Fuse*
  - lights: Fuse defective
- B) Button with LED *Clear*: Cancels the existing device connection or cancels the current process (<1 sec)
- C) Button with LED *Pairing*
  - flashing: Pairing process active
- D) LED *Power/Error*
  - lights green: Base station ready for operation
  - lights red: Error is present
- E) LED *Pump*
  - lights: Pump control active
- F) LEDs heating zones (HZ)
  - lights: Heating zone active/coupled
  - flashing: Pairing process of the heating zone active/signaling of radio connection status/emergency operation or battery low

### 3.1 Technical data

Type	SFERLF01230	SFERLF02230
Dimension	290 × 52 × 75 mm	
Weight	670 g	700 g
Ambient temperature	0 ... 50 °C	
Ambient humidity	5 to 80 %, not condensing	
Storage temperature	-25 ... 70 °C	
Operating voltage	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Connection (pump)	Contact: Single pole switching/closer relay/direct pump supply possible	
Radio frequency	868.3 and 869.525 MHz SRD band	
Number of actuators	max. 4 × 2 and 2 × 1	max. 4 × 2 and 6 × 1

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

Type	SFERLF01230	SFERLF02230
Protection type	IP 20	
Connection cable (cross section)	0.2 – 1.5 m <sup>2</sup>	
Wire stripping length for connection terminals	8 – 9 mm	
Type: Free-field radio range	270 m	
Max. Nominal load of all actuators	24 W	
Fuse	5 × 20 mm, T4AH	
Max. switchable power	1 A	

## 4 Installation



### WARNING

**Electrical voltage! Danger to life!**

- Before mounting/dismounting and opening the device: Switch off the mains voltage.
- Secure against restarting.

### Installing the device

See Fig. 3 [4]

### Connecting the device

See Fig. 4 [5]

### Close cover

See Fig. 5 [5]

## 5 Commissioning

### First Open function

See Fig. 6 [6]

- Establish the power supply to the base station.
- All heating zones are activated consecutively for ten minutes each in order to unlock the first-open function of the connected actuators.

### Coupling devices – Pairing

See Fig. 7 [6]

**Long** press means > 3 sec

**Short** press means < 1 sec

### 1a) Teaching room control units to heating zones

- Press and hold the button *Pairing* [B] to activate the pairing mode: The LED *Pairing* flashes slowly.
  - ⇒ If instead the Error LED flashes red, all heating zones are already occupied.
  - ⇒ The LEDs of all already coupled heating zones light up permanently
  - ⇒ The LEDs of all heating zones available for pairing flash slowly
  - ⇒ Press and hold the *Clear* button [A] to exit the pairing mode.
- Briefly press the *Pairing* button [B] repeatedly until the desired heating zone is selected.
  - ⇒ The LED of the selected heating zone flashes quickly
- Briefly press the *Clear* [A] button to confirm the previously selected heating zone for the pairing process: The LED of the selected heating zone lights permanently
  - ⇒ To assign additional heating zones: Repeat steps 2 and 3.
- Press and hold the *Pairing* [B] button to start the pairing process for the previously selected heating zones: The LED *Pairing* flashes quickly
- Short press the rotary pushbutton of the room control unit: PAI Join is visible in the display of the room control unit
- Press the *Pairing* [B] button on the base station briefly to complete the process: The room control unit displays PAI done
- Short press the rotary pushbutton of the room control unit to end the pairing process

### 1b) Teaching a room control unit to additional heating zones

Perform the following steps to pair an already paired room control unit with additional heating zones.

Start the pairing process at the base station and select the desired heating zone(s), see 1a), steps 1 to 4.

- Long press the rotary pushbutton of the desired room control unit: Set PAIr is displayed
- Short press the rotary pushbutton of the room control unit: PAI Join is displayed
- Press the *Pairing* [B] button on the base station briefly to complete the process: Pai done is shown in the display.
- Short press the rotary pushbutton of the room control unit to end the pairing process

### Unpairing room control unit from paired heating zones – Cancel pairing

**Long** press means > 3 sec

**Short** press means < 1 sec

✓ To disconnect the room control units, perform the pairing steps with the buttons [A] and [B] in reversed order.

- Press and hold the button *Clear* [A] to start decoupling: The LED *Clear* and all coupled heating zones flash slowly
- Press the button *Clear* [A] briefly and repeatedly until the desired heating zone(s) is/are selected.
  - ⇒ **Note:** A room control unit is always decoupled from all heating zones with which it is paired. In order to be able to use the room control unit again on another heating zone after decoupling, the pairing process must be performed again for the desired heating zone.
  - ⇒ All LED/s of the heating zone/s that are paired with the respective room control unit flash quickly.
- Press and hold the button *Clear* [A] in order to decouple the room control unit.
  - ⇒ The decoupled room control unit restarts. Afterwards, the pairing is canceled and the LED of the selected heating zone(s) is off.
  - ⇒ If a room control unit is not successfully logged out, the LEDs *Error* and *Clear* will flash quickly for 5 seconds.

## 6 Decommissioning

### Resetting the factory settings

See Fig. 8 [7]

- Press and hold the *Clear* [A] and *Pairing* [B] keys simultaneously until the *Power/Error* LED flashes slowly in red
- Press the buttons *Clear* [A] and *Pairing* [B] simultaneously to order to start a factory reset
  - The LED *Power/Error* flashes quickly in red
  - The reset process starts: All LEDs are controlled simultaneously – the taught-in room control units are automatically decoupled in sequence. The LEDs of the heating zones signal the progress.



When the factory status is restored at the base station, all paired room control units that are within the radio range are also set to factory reset. Room control units that are outside the radio range of the base station during the factory reset must afterwards be reset manually.

## 7 Disposal



Do not dispose of the device with domestic waste! Electronic devices/products must be disposed of according to the Directive for Waste Electrical and Electronic Equipment at the local collection points for waste electronic equipment.



## 1 Concernant ce manuel d'utilisation

Lisez attentivement l'intégralité de ce document avant de mettre l'appareil en service. Conservez le document et remettez-le à l'utilisateur suivant.

Le code QR joint ou imprimé sert entre autres à indiquer le numéro de série pour le service et l'assistance. Veuillez conserver ce code en lieu sûr et garder le code de l'appareil concerné à portée de main dans de tels cas.

## 2 Sécurité

Pour éviter les accidents avec blessures et dégâts matériels, respectez toutes les consignes de sécurité de ce document. Nous déclinons toute responsabilité pour les blessures ou les dégâts matériels dus à une utilisation non conforme ou au non-respect des consignes de sécurité. Dans le tels cas, la garantie expire. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs.

### 2.1 Utilisation conforme aux dispositions

L'appareil est utilisé aux fins suivantes :

- Installation dans des environnements similaires à des logements
- Mise en place d'une régulation individuelle avec jusqu'à 10 zones (en fonction du type utilisé) pour les chauffages par le sol à eau
- Raccordement et alimentation d'une pompe et d'actionneurs thermiques

Toute autre utilisation, modification ou transformation est formellement interdite. Une utilisation non conforme provoque des dangers pour lesquels le fabricant décline toute responsabilité et qui entraînent l'expiration de la garantie.

### 2.2 Qualification du personnel spécialisé

Le montage et la mise en service de l'appareil requièrent des connaissances mécaniques et électriques de base ainsi que la connaissance de la terminologie correspondante. Afin de garantir la sécurité de fonctionnement, ces opérations doivent être exécutées exclusivement par un spécialiste formé, instruit, ayant reçu des consignes de sécurité et autorisé ou par une personne instruite sous la direction d'un spécialiste.

Un spécialiste est une personne capable d'évaluer le travail qui lui est confié, de reconnaître les dangers éventuels et de prendre les mesures de sécurité appropriées en raison de sa formation professionnelle, de ses connaissances ainsi que de son expérience et de sa connaissance des dispositions applicables. Un spécialiste doit respecter les règlements spécifiques en vigueur.

### 2.3 Consignes de sécurité générales

- En cas d'urgence, mettez le thermostat d'ambiance complet hors tension.
- Réalisez les travaux sur les pièces conductrices exclusivement lorsque l'appareil est hors tension.
- Utilisez l'appareil uniquement dans un état irréprochable.

- Ne pas exploiter l'appareil sans couvercle.
- Assurez-vous que l'appareil reste hors de la portée des enfants.
- Utilisez l'appareil uniquement sur la plage de puissance et dans les conditions ambiantes indiquées dans les caractéristiques techniques. Une surcharge peut détruire l'appareil et provoquer un incendie ou une panne électrique.
- Assurez-vous que l'appareil n'est soumis à aucune influence telle que l'humidité, les vibrations, le rayonnement permanente du soleil ou de chaleur, le froid ou à des contraintes mécaniques.

## 3 Vue d'ensemble de l'appareil

### Vue frontale

Cf. fig. 1 [4]

- A) Affichage avec LED et touches
- B) Couvercle du boîtier
- C) Glissière pour montage sur rail chapeau

### Éléments d'affichage et de commande

Cf. fig. 2 [4]

- A) LED *Fuse*
  - allumée : Fusible défectueux
- B) Touche à LED *Clear* : Annuler la connexion existante de l'appareil ou interrompre le processus en cours (< 1 sec)
- C) La touche à LED *Pairing*
  - clignote : Processus d'appairage actif
- D) LED *Power/Error*
  - s'allume en vert : Station de base opérationnelle
  - s'allume en rouge : Il y a une erreur
- E) LED *Pump*
  - allumée : Commande de la pompe active
- F) LED zones de chauffage (ZC)
  - allumée : Zone de chauffage active/couplée
  - clignote : Processus d'appairage de la zone de chauffage actif/Signalisation de l'état de la liaison radio/mode urgence ou batterie faible

### 3.1 Caractéristiques techniques

Type	SFERLF01230	SFERLF02230
Dimensions	290 x 52 x 75 mm	
Poids	670 g	700 g
Température ambiante	0 ... 50 °C	
Humidité ambiante	5 ... 80 %, sans condensation	
Température de stockage	-25 ... 70 °C	
Tension d'exploitation	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	

Type	SFERLF01230	SFERLF02230
Raccord (pompe)	Contact : Commutation unipolaire/ relais à fermeture/alimentation directe des pompes possible	
Fréquence radio	868,3 et 869,525 MHz (bande SRD)	
Nombre d'actionneurs	max. 4 x 2 et 2 x 1	max. 4 x 2 et 6 x 1
Type de protection	IP 20	
Câble de raccordement (section)	0,2... 1,5 m <sup>2</sup>	
Longueur dénudée bornes de raccordement	8... 9 cm	
Type Portée en champ libre	270 m	
Nombre max. Charge nominale de tous les actionneurs	24 W	
Fusible	5 x 20 mm, T4AH	
Puissance max. commutable	1 A	

## 4 Montage



### AVERTISSEMENT

**Danger de mort dû à la présence de tension électrique !**

- a) Avant le montage/démontage et l'ouverture de l'appareil : Couper l'alimentation électrique.
- b) Sécuriser contre le redémarrage.

### Monter l'appareil

Cf. fig. 3 [4]

### Raccorder l'appareil

Cf. fig. 4 [5]

### Fermer le couvercle

Cf. fig. 5 [5]

## 5 Mise en service

### Fonction first open

Cf. fig. 6 [6]

- Établir l'alimentation électrique de la station de base.
- Toutes les zones de chauffage s'activent les unes après les autres pendant dix minutes chacune pour déverrouiller la fonction first open des actionneurs raccordés.

### Coupler les appareils – Pairing

Cf. fig. 7 [6]

**Une pression longue** correspond à une pression > 3 sec  
**Une pression brève** correspond à une pression < 1 sec

## 1a Programmer les thermostats d'ambiance sur les zones de chauffage

- Appuyer longuement sur la touche *Pairing* [B] pour activer le mode appairage : La LED *Pairing* clignote lentement.
  - ⇒ Si à la place la LED Error clignote en rouge, toutes les zones de chauffage sont déjà occupées.
  - ⇒ Les LED de toutes les zones de chauffage couplées sont allumées en continu
  - ⇒ Les LED de toutes les zones de chauffage disponibles pour l'appairage clignent lentement
  - ⇒ Appuyer longuement sur la touche *Clear* [A] pour terminer le mode appairage
- Appuyer brièvement de façon répétée sur la touche *Pairing* [B] jusqu'à ce que la zone de chauffage souhaitée soit sélectionnée.
  - ⇒ La LED de la zone de chauffage sélectionnée clignote rapidement
- Appuyer brièvement sur la touche *Clear* [A] pour confirmer la zone de chauffage sélectionnée au préalable pour le processus d'appairage : La LED de la zone de chauffage sélectionnée s'allume en continu
  - ⇒ Pour attribuer des zones de chauffage supplémentaires : Répéter les étapes 2 et 3.
- Appuyer longuement sur la touche *Pairing* [B] pour démarrer le processus d'appairage pour la zone sélectionnée au préalable : La LED *Pairing* clignote rapidement
- Appuyer brièvement sur l'interrupteur rotatif du thermostat d'ambiance : PAI Join est visible sur l'écran du thermostat d'ambiance
- Appuyer brièvement sur la touche *Pairing* [B] de la station de base pour achever le processus : PAI done est visible sur l'écran du thermostat d'ambiance
- Appuyer brièvement sur l'interrupteur rotatif du thermostat d'ambiance pour terminer le processus d'appairage

## 1b) Programmer un thermostat d'ambiance sur d'autres zones de chauffage

Effectuer les étapes suivantes pour coupler un thermostat d'ambiance déjà couplée à d'autres zones de chauffage.

Démarrer le processus d'appairage sur la station de base et sélectionner la ou les zones de chauffage souhaitées, voir 1a), étapes 1 à 4.

- Appuyer longuement sur l'interrupteur rotatif du thermostat d'ambiance souhaité : Set PAI est visible sur l'écran
- Appuyer brièvement sur l'interrupteur rotatif du thermostat d'ambiance : PAI Join est visible sur l'écran
- Appuyer brièvement sur la touche *Pairing* [B] de la station de base pour achever le processus : PAI done est visible sur l'écran.
- Appuyer brièvement sur l'interrupteur rotatif du thermostat d'ambiance pour terminer le processus d'appairage

## Apprentissage du thermostat d'ambiance des zones de chauffage couplées – Annuler l'appairage

**Une pression longue** correspond à une pression > 3 sec

**Une pression brève** correspond à une pression < 1 sec

✓ Pour découpler les thermostats d'ambiance, effectuer les étapes de l'appairage en utilisant les touches [A] et [B] de manière opposée.

1. Appuyer longuement sur la touche *Clear* [A] pour démarrer le découplage : La LED *Clear* et toutes les zones de chauffage couplées clignotent lentement
2. Appuyer brièvement de façon répétée sur la touche *Clear* [A] jusqu'à ce que la ou les zones de chauffage souhaitées soient sélectionnées.

⇒ **Remarque** : un thermostat d'ambiance se découple toujours de toutes les zones de chauffage auxquelles il est appairé. Pour pouvoir réutiliser le thermostat d'ambiance sur une autre zone de chauffage après le découplage, il faut répéter le processus d'appairage pour la zone de chauffage souhaitée.

⇒ Toutes les LED de la ou des zones de chauffage couplées au thermostat d'ambiance correspondant clignotent rapidement.

3. Appuyer longuement sur la touche *Clear* [A] pour exécuter le découplage du thermostat d'ambiance.

⇒ Le thermostat d'ambiance découpé redémarre. Ensuite, l'appairage est annulé et la LED de la ou des zones de chauffage sélectionnées est éteinte.

⇒ En cas d'échec de déconnexion d'un thermostat d'ambiance, les LED *Error* et *Clear* clignotent rapidement pendant 5 secondes.



Lors d'une restauration de l'état d'origine sur la station de base, tous les thermostats d'ambiance couplés situés à la portée radio sont également réinitialisés. Les thermostats d'ambiance situés hors de portée radio de la station de base pendant la réinitialisation doivent être réinitialisés manuellement.

## 7 Élimination



Ne pas jeter l'appareil dans les ordures ménagères ! Les appareils électroniques doivent être éliminés conformément à la directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés dans les centres de collecte locaux pour appareils électroniques.

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

## 6 Mise hors service

### Restaurer l'état d'origine

Cf. fig. 8 [📖 7]

1. Maintenir les touches *Clear* [A] et *Pairing* [B] simultanément pressées jusqu'à ce que la LED *Power/Error* clignote lentement en rouge
2. Appuyer simultanément sur les touches *Clear* [A] et *Pairing* [B] pour lancer la réinitialisation
  - La LED *Power/Error* clignote rapidement en rouge
  - Le processus de réinitialisation démarre : Toutes les LED sont commandées simultanément – les thermostats d'ambiance programmés sont automatiquement découplés les uns après les autres. Les LED des zones de chauffage signalisent la progression.

## 1 Informazioni sulle presenti istruzioni

Prima di mettere in funzione l'unità, è necessario leggere completamente questo documento. Il documento deve essere conservato e trasmesso agli utenti successivi.

Il codice QR allegato o stampato serve, tra l'altro, a specificare il numero di serie per l'assistenza e il supporto. Si prega di conservare questo codice in un luogo sicuro e di avere a portata di mano il codice del dispositivo in questione in questi casi.

## 2 Sicurezza

Per evitare incidenti con danni a cose o persone, devono essere rispettate tutte le indicazioni di sicurezza riportate nel presente documento. Il costruttore declina ogni responsabilità per danni a cose o persone causati da un uso non conforme o dalla mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza. In tali casi vengono meno tutti i presupposti per il diritto alla garanzia. Non si assume alcuna responsabilità per danni conseguenti.

### 2.1 Uso previsto

L'unità viene utilizzata per i seguenti scopi:

- Installazione in ambienti simili ad appartamenti
- Installazione di una centralina individuale con un massimo di 10 zone (a seconda del tipo utilizzato) per impianti di riscaldamento a pavimento ad acqua.
- Collegamento e alimentazione di una pompa e di attuatori termici.

È espressamente vietato qualsiasi altro utilizzo, modifica e trasformazione. Un utilizzo non conforme alla destinazione d'uso comporta pericoli per i quali il produttore non è responsabile e l'esclusione della garanzia e della responsabilità.

### 2.2 Qualificazione del personale specializzato

L'installazione e la messa in funzione dell'unità richiedono conoscenze meccaniche ed elettriche di base, nonché la conoscenza dei termini tecnici associati. Per garantire la sicurezza di esercizio, tali interventi devono quindi essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato, formato, competente in materia di sicurezza tecnica e autorizzato o da una persona formata sotto la direzione di personale qualificato.

Per personale qualificato si intende una persona che grazie alla propria formazione professionale, alle proprie conoscenze ed esperienze e alle conoscenze relative alle disposizioni vigenti, è in grado di valutare i lavori commissionati, riconoscere possibili rischi e adottare le adeguate misure di sicurezza. Una persona qualificata deve rispettare le norme tecniche pertinenti.

### 2.3 Istruzioni generali per la sicurezza

- In caso di emergenza isolare dalla tensione l'intera regolazione dei singoli vani.

- Intervenire sulle parti sotto tensione solo quando queste sono prive di tensione.
- Utilizzare l'unità solo se perfettamente funzionante.
- Non utilizzare l'unità senza la relativa copertura.
- Assicurarsi che l'unità non finisca nelle mani dei bambini.
- Utilizzare l'unità solo entro la gamma di potenza e nelle condizioni ambientali indicate nei dati tecnici. Un sovraccarico può danneggiare l'unità, causare un incendio o un incidente elettrico.
- Assicurarsi che l'unità non sia esposto all'umidità, alle vibrazioni, alla luce solare costante, al calore, al freddo o a sollecitazioni meccaniche.

## 3 Panoramica dell'unità

### Vista frontale

Vedi Fig. 1 [📖 4]

- A) Display con LED e tasti
- B) Coperchio dell'alloggiamento
- C) Corsore per montaggio su guida DIN

### Display ed elementi di comando

Vedi Fig. 2 [📖 4]

- A) LED *Fuse*
  - acceso: Fusibile difettoso
- B) Tasto con LED *Clear*: Annulla la connessione del dispositivo esistente o annulla l'operazione in corso (< 1 sec.)
- C) Tasto con LED *Pairing*
  - lampeggia: Processo di accoppiamento (Pairing) attivo
- D) LED *Power/Error*
  - acceso verde: Stazione base pronta per il funzionamento
  - acceso rosso: Errore presente
- E) LED *Pump*
  - acceso: Controllo pompa attivo
- F) LED zone di riscaldamento (HZ)
  - acceso: Zona di riscaldamento attiva/accoppiata
  - lampeggia: Processo di accoppiamento della zona di riscaldamento attivo/segnalazione stato connessione radio/funzionamento di emergenza o batteria scarica

### 3.1 Specifiche tecniche

Tipo	SFERLF01230	SFERLF02230
Dimensioni	290 × 52 × 75 mm	
Peso	670 g	700 g
Temperatura ambiente	0 ... 50 °C	
Umidità ambientale	5 ... 80 %, senza condensa	
Temperatura di stoccaggio	-25 ... 70 °C	

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

Tipo	SFERLF01230	SFERLF02230
Tensione di funzionamento	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Collegamento (pompa)	Contatto: Commutazione unipolare/relè di chiusura/alimentazione diretta della pompa possibile	
Frequenza radio	868,3 e 869,525 MHz (banda SRD)	
Numero di azionamenti	max. 4 × 2 e 2 × 1	max. 4 × 2 e 6 × 1
Classe di protezione	IP 20	
Cavo di collegamento (sezione)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	
Lunghezza di spelatura dei morsetti di collegamento	8 ... 9 mm	
Tipo. Portata del campo libero radio	270 m	
Max. Carico nominale di tutti gli azionamenti	24 W	
Fusibile	5 × 20 mm, T4AH	
Potenza massima commutabile	1 A	

## 4 Montaggio



### AVVERTENZA

**Pericolo di morte a causa della tensione elettrica applicata!**

- Prima di montare/smontare e aprire l'unità: Disattivare la tensione di rete.
- Assicurarsi che non venga riattivata.

### Montaggio dell'unità

Vedi Fig. 3 [📖 4]

### Collegamento dell'unità

Vedi Fig. 4 [📖 5]

### Chiusura del coperchio

Vedi Fig. 5 [📖 5]

## 5 Messa in funzione

### Funzione "First Open"

Vedi Fig. 6 [📖 6]

- Collegare l'alimentazione della stazione base.
- Tutte le zone di riscaldamento vengono attivate una dopo l'altra per dieci minuti ciascuna per sbloccare la funzione di prima apertura degli attuatori collegati.

### Accoppiamento dei dispositivi – Pairing

Vedi Fig. 7 [📖 6]

**Premere a lungo** corrisponde alla pressione di > 3 sec.

**Premere brevemente** corrisponde alla pressione di > 1 sec.

### 1a Accoppiamento delle unità di controllo alle zone di riscaldamento

- Premere a lungo il tasto *Pairing* [B] per attivare la modalità di accoppiamento: Il LED *Pairing* lampeggia lentamente.
  - ⇒ Se il LED Error lampeggia invece in rosso, tutte le zone di riscaldamento sono già occupate.
  - ⇒ I LED di tutte le zone di riscaldamento già accoppiate si accendono in modo permanente.
  - ⇒ I LED di tutte le zone di riscaldamento disponibili per l'accoppiamento lampeggiano lentamente.
  - ⇒ Tenere premuto a lungo il tasto *Clear* [A] per terminare la modalità di accoppiamento.
- Premere brevemente e ripetutamente il tasto *Pairing* [B] fino a selezionare la zona di riscaldamento desiderata.
  - ⇒ Il LED della zona di riscaldamento selezionata lampeggia rapidamente.
- Premere brevemente il tasto *Clear* [A] per confermare la zona di riscaldamento precedentemente selezionata per il processo di accoppiamento: Il LED della zona di riscaldamento selezionata si accende in modo permanente.
  - ⇒ Per assegnare altre zone di riscaldamento: Ripetere i punti 2 e 3.
- Premere a lungo il tasto *Pairing* [B] per avviare il processo di accoppiamento delle zone di riscaldamento precedentemente selezionate: Il LED *Pairing* lampeggia rapidamente.
- Premere brevemente il pulsante di pressione/rotazione dell'unità di controllo: PAI Join è visibile sul display dell'unità di controllo.
- Premere brevemente il tasto *Pairing* [B] della stazione base per completare il processo: PAI done è visibile sul display dell'unità di controllo.
- Premere brevemente il pulsante di pressione/rotazione dell'unità di controllo per terminare il processo di accoppiamento.

### 1b Accoppiamento di un'unità di controllo con altre zone di riscaldamento

Per accoppiare un'unità di controllo già accoppiata con altre zone di riscaldamento, procedere come segue.

Avviare la procedura di accoppiamento sulla stazione base e selezionare la zona/le zone di riscaldamento desiderata/desiderate, vedere 1a), passi da 1 a 4.

- Tenere premuto il pulsante di pressione/rotazione dell'unità di controllo desiderata: Il display visualizza Set PAIr.
- Premere brevemente il pulsante di pressione/rotazione dell'unità di controllo: Il display visualizza PAI Join.

- Premere brevemente il tasto *Pairing* [B] della stazione base per completare il processo: Il display visualizza PAI done.
- Premere brevemente il pulsante di pressione/rotazione dell'unità di controllo per terminare il processo di accoppiamento.

### Disaccoppiamento dell'unità di controllo dalle zone di riscaldamento accoppiate - Annullamento dell'accoppiamento

**Premere a lungo** corrisponde alla pressione di > 3 sec.

**Premere brevemente** corrisponde alla pressione di > 1 sec.

- ✓ Per disaccoppiare le unità di controllo, eseguire i passaggi dell'accoppiamento con l'uso opposto dei pulsanti [A] e [B].
- Premere a lungo il tasto *Clear* [A] per avviare il disaccoppiamento: Il LED *Clear* e tutte le zone di riscaldamento accoppiate lampeggiano lentamente.
  - Premere brevemente e ripetutamente il tasto *Clear* [A] fino a selezionare la zona o le zone di riscaldamento desiderate.
    - ⇒ **Nota:** Un'unità di controllo è sempre disaccoppiata da tutte le zone di riscaldamento a cui è accoppiata. Per poter utilizzare nuovamente l'unità di controllo su un'altra zona di riscaldamento dopo averla disaccoppiata, è necessario eseguire nuovamente il processo di accoppiamento per la zona di riscaldamento desiderata.
    - ⇒ Tutti i LED della/e zona/e di riscaldamento accoppiata/e alla rispettiva unità di controllo lampeggiano rapidamente.
  - Premere a lungo il tasto *Clear* [A] per eseguire il disaccoppiamento dell'unità di controllo.
    - ⇒ L'unità di controllo non accoppiata si riavvia. In seguito, l'accoppiamento viene annullato e il LED della zona o delle zone di riscaldamento selezionate si spegne.
    - ⇒ Se la disconnessione di un'unità di controllo non va a buon fine, i LED *Error* e *Clear* lampeggiano rapidamente per 5 secondi.

## 6 Messa fuori servizio

### Ripristino dello stato di fabbrica

Vedi Fig. 8 [📖 7]

- Tenere premuto contemporaneamente il tasto *Clear* [A] e *Pairing* [B] finché il LED *Power/Error* non lampeggia lentamente in rosso.
- Premere contemporaneamente il tasto *Clear* [A] e *Pairing* [B] per avviare il reset di fabbrica.
  - Il LED *Power/Error* lampeggia rapidamente in rosso.



Quando si ripristina lo stato di fabbrica alla stazione base, anche tutte le unità di controllo accoppiate che si trovano nel raggio d'azione della radio vengono impostate sul ripristino di fabbrica. Le unità di controllo che si trovano al di fuori della portata radio della stazione base durante il ripristino dello stato di fabbrica devono quindi essere ripristinate manualmente.

## 7 Smaltimento



Non smaltire l'unità nei rifiuti domestici! I dispositivi elettronici devono essere smaltiti in conformità alla direttiva sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche attraverso i punti di raccolta locali per i rifiuti di apparecchiature elettroniche.

## 1 K tomuto návodu

Před prací se zařízením musíte tento dokument důkladně a úplně přečíst. Dokument je nutné pečlivě uchovat a předat je následujícím uživatelům.

Přiložený nebo vytištěný QR kód slouží mimo jiné k zadání sériového čísla pro servis a podporu. Tento kód si prosím uschovejte na bezpečném místě a v takových případech mějte po ruce příslušný kód zařízení.

## 2 Bezpečnost

Pro zabránění úrazům a věcným škodám je nutno dodržovat všechny bezpečnostní pokyny tohoto dokumentu. Za zranění osob a věcné škody, které vzniknou neodborným používáním, nebo nedodržením pokynů ohledně bezpečnosti, je ručení vyloučeno. V takových případech zanikají všechny záruční nároky. Za následné škody nepřebíráme žádné ručení.

### 2.1 Používání v souladu s určením

Zařízení se používá pro následující účely

- Instalace v bytovém prostředí
- Vytvoření regulace jednotlivých prostor s až 10 zónami (v závislosti na použitém typu) pro vodovodní systémy topení.
- Připojení a napájení čerpadla a termických ovládačů

Jakékoli další používání, změny a přestavby jsou výslovně zakázány. Používání, které je v rozporu se stanoveným, má za následek vznik nebezpečí, za které výrobce neručí a vede ke ztrátě záruky a ručení.

### 2.2 Kvalifikace odborného personálu

Montáž a uvedení zařízení do provozu vyžadují základní mechanické a elektrické znalosti a znalosti příslušných odborných pojmů. Pro zajištění provozní bezpečnosti směřují tyto činnosti provádět pouze proškolené, zaučené, v bezpečnosti zaučené a autorizované odborné síly nebo zaučené osoby pod vedením odborníka.

Odborník je ten, kdo vzhledem ke svému odbornému vzdělání, znalostem a zkušenostem, jakož i vzhledem ke znalostem příslušných ustanovení může posoudit jemu svěřené práce, rozeznat možná nebezpečí a určit vhodná bezpečnostní opatření. Odborný pracovník musí dodržovat příslušná odborná pravidla.

### 2.3 Všeobecné bezpečnostní pokyny

- V kritickém případě musí být regulace jednotlivých prostor odpojena od napětí.
- Práce na dílech, vedoucích proud, provádějte výhradně ve stavu bez napětí.
- Zařízení používejte pouze v technicky bezvadném stavu.
- Neprovozujte zařízení bez zakrytování.
- Zabezpečte, aby se zařízení nedostalo do rukou dětí.

- Zařízení používejte pouze v úsecích činnosti a v podmínkách prostředí, které jsou uvedeny v technických datech Přetížení může vést k poškození zařízení, k požáru, nebo úrazu elektrickým proudem.
- Zajistěte, aby zařízení nebylo vystaveno vlhkosti, vibracím, trvalému slunečnímu záření, nebo jinému záření, chladu nebo mechanické zátěži.

## 3 Přehled zařízení

### Čelní pohled

Por. Obr. 1 [4]

A) Zobrazení LED a tlačítka

B) Kryty zařízení

C) Prvky pro montáž lišty

### Zobrazovací a ovládací prvky

Por. Obr. 2 [4]

A) LED *Fuse*

- svítí: Vadná pojistka

B) Tlačítko s LED *Clear*: Stávající spojení zařízení zrušit, nebo ukončit aktuální operaci (< 1 sec)

C) Tlačítko s LED *Pairing*

- bliká: Aktivní operace párování

D) LED *Power/Error*

- svítí zeleně: Základní stanice je připravena k provozu
- svítí červeně: Došlo k chybě

E) LED *Pump*

- svítí: Aktivní vybuzení čerpadla

F) LEDky topné zóny (HZ)

- svítí: Topná zóna aktivní/propojená
- bliká: Párování topné zóny/signalizace stavu bezdrátového spojení/nouzový provoz nebo slabá baterie

### 3.1 Technické údaje

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Rozměr	290 × 52 × 75 mm	
Hmotnost	670 g	700 g
Teplota prostředí	0 ... 50 °C	
Vlhkost prostředí	5 ... 80 %, nekondenzující	
Skladovací teplota	-25 ... 70 °C	
Provozní napětí	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Připojka (čerpadlo)	Kontakt: Spínací jednopólově/spínací relé/možné přímé napájení čerpadla	
Bezdrátová frekvence	868,3 a 869,525 MHz (SRD pásmo)	
Počet pohonů	max. 4 × 2 a 2 × 1	max. 4 × 2 a 6 × 1
Druh krytí	IP 20	
Přepojovací vedení (průřez)	0,2 ... 1,5 mm <sup>2</sup>	

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Odizolované přípojné svorky	8... 9 mm	
Typ Dosah signálu ve volném prostředí	270 m	
Max. Jmenovitá zátěž všech pohonů	24 W	
Pojistka	5 × 20 mm, T4AH	
Max. spínatelný výkon	1 A	

## 4 Montáž



### VAROVÁNÍ

**Smrtelné nebezpečí elektrickým napětím!**

- Před montáží a demontáží zařízení: Vypněte síťové napětí.
- Zajistěte proti opětovnému zapnutí.

### Montáž zařízení

Por. Obr. 3 [4]

### Připojení zařízení

Por. Obr. 4 [5]

### Zavření krytů

Por. Obr. 5 [5]

## 5 Uvedení do provozu

### Funkce FirstOpen

Por. Obr. 6 [6]

- Zajistěte přívod napětí k základní stanici.
- Všechny topné zóny jsou postupně aktivovány na deset minut, aby odblokovaly funkci First-Open připojených ovládačů.

### Propojení zařízení - pairing

Por. Obr. 7 [6]

**Dlouho** stisknout odpovídá stisknutí > 3 sec

**Krátce** stisknout odpovídá stisknutí < 1 sec

### 1a Zaučení prostorových ovládacích jednotek

- Tlačítko *Pairing* [B] dlouze stisknout a tak aktivovat modus párování: LED *Pairing* pomalu bliká.
  - ⇒ Pokud místo toho bliká LED Error červeně, jsou již všechny topné zóny obsazeny.
  - ⇒ LEDky všech již propojených topných zón svítí trvale.
  - ⇒ LEDky všech topných zón disponibilních pro párování blikají pomalu
  - ⇒ Pro ukončení párování dlouze stiskněte tlačítko *Clear* [A]

- Tlačítko *Pairing* [B] stiskněte krátce tolikrát, až je vybrána požadovaná topná zóna.
  - ⇒ LED zvolené topné zóny bliká rychle
- Krátce stiskněte tlačítko *Clear* [A] pro potvrzení párování dříve zvolené topné zóny: LED zvolené topné zóny svítí trvale
  - ⇒ Pro přiřazení dalších topných zón: Kroky 2 a 3 opakujte.
- Stiskněte dlouze tlačítko *Pairing* [B] pro odstartování párování dříve zvolených topných zón: LED *Pairing* rychle bliká
- Krátce stiskněte otočné tlačítko prostorové ovládací jednotky: Na displeji prostorové ovládací jednotky je viditelné PAI Join
- Pro ukončení operace krátce stiskněte tlačítko *Pairing* [B] na základní stanici: Na displeji prostorové ovládací jednotky je viditelné PAI
- Otočné tlačítko prostorové ovládací jednotky krátce stiskněte pro ukončení párování

### 1b Zaučení prostorové ovládací jednotky v dalších topných zónách

Pro propojení již propojené prostorové ovládací jednotky s dalšími topnými zónami proveďte následující kroky.

Odstartujte párování na základní stanici a zvolte požadovanou/požadované topné zóny, viz 1a), kroky 1 až 4.

- Dlouze stiskněte otočné tlačítko požadované prostorové ovládací jednotky: Na displeji se objeví Set PAIR
- Krátce stiskněte otočné tlačítko prostorové ovládací jednotky: Na displeji se objeví PAI Join
- Pro ukončení operace krátce stiskněte tlačítko *Pairing* [B] na základní stanici: Na displeji se objeví Pai done.
- Otočný spínač prostorové ovládací jednotky krátce stiskněte pro ukončení párování

### Odučení prostorové ovládací jednotky od zaučených topných zón – zrušení párování

**Dlouho** stisknout odpovídá stisknutí > 3 sec

**Krátce** stisknout odpovídá stisknutí < 1 sec

- ✓ Pro odpojení prostorové ovládací jednotky proveďte kroky párování s opačným použitím tlačítek [A] a [B]
- Stiskněte dlouze tlačítko *Clear* [A] pro odstartování odpojení: LED *Clear* a všechny propojené topné zóny blikají pomalu
  - Tlačítko *Clear* [A] stiskněte krátce tolikrát, až je vybrána požadovaná topná zóna nebo topné zóny.
    - ⇒ **Upozornění:** Prostorová ovládací jednotka je vždy odpojena ode všech topných zón se kterými je spárována. Aby bylo možné používat po odpojení prostorovou ovládací pro nějakou jinou topnou zónu, je nutné znovu provést pro požadovanou topnou zónu párování.

- ⇒ Všechny LEDky topné zóny/topných zón spojených s příslušnou prostorovou ovládací jednotkou blikají rychle.
- 3. Stiskněte dlouze tlačítko *Clear* [A] pro odpojení prostorové ovládací jednotky.
  - ⇒ Odpojená prostorová ovládací jednotka se restartuje. Následně je párování zrušeno a LED vybrané topné zóny/zón se vypne.
  - ⇒ Při neúspěšném odhlášení prostorové ovládací jednotky blikají LEDky *Error* a *Clear* rychle po dobu 5 sekund.

## 6 Uvedení mimo provoz

### Obnovení stavu z výroby

Por. Obr. 8 [📖 7]

1. Současně podržte stisknutá tlačítka *Clear* [A] a *Pairing* [B] tak dlouho, až pomalu červeně bliká LED *Power/Error*
2. Pro reset do stavu z výroby současně stiskněte tlačítko *Clear* [A] a *Pairing* [B]
  - LED *Power/Error* bliká rychle červeně
  - Startuje reset: Všechny LED jsou vybuzeny současně – zaučené prostorové ovládací jednotky jsou automaticky postupně odpojovány. LEDky topných zón signalizují pokrok.



Při obnovení stavu z výroby na základní stanici jsou do stavu z výroby navíc nastaveny všechny propojené prostorové ovládací jednotky, které jsou v dosahu bezdrátového spojení. Prostorové ovládací jednotky, které jsou během resetu do stavu z výroby mimo dosah bezdrátového spojení musí poté být nastaveny manuálně.

## 7 Likvidace



Zařízení nelikvidujte společně s komunálním odpadem! Elektronická zařízení je podle směrnice o elektrických a elektronických starých zařízeních nutno likvidovat v lokálních sběrných místech pro elektronická stará zařízení.

## 1 Despre acest manual

Înainte de punerea în funcțiune a dispozitivului, acest document trebuie citit complet și cu atenție. Documentul trebuie păstrat și transmis utilizatorilor următori.

Codul QR atașat sau imprimat este folosit, printre altele, pentru a indica numărul de serie pentru service și asistență. Vă rugăm să păstrați acest cod într-un loc sigur și să aveți la îndemână codul dispozitivului relevant în astfel de cazuri.

## 2 Siguranță

Toate instrucțiunile de siguranță din acest document trebuie respectate pentru a evita accidentele care implică vătămări corporale și daune materiale. Nu se asumă nicio răspundere pentru vătămări corporale sau daune materiale cauzate de manipularea necorespunzătoare sau nerespectarea instrucțiunilor de siguranță. În astfel de cazuri, orice cerere de garanție expiră. Nu se acceptă nicio răspundere pentru daune indirecte.

### 2.1 Utilizarea prevăzută

Dispozitivul este utilizat în următoarele scopuri:

- Instalare în medii de tip apartament
- Structura unui control individual al camerei cu până la 10 zone (în funcție de tipul utilizat) pentru încălzirea prin pardoseală pe bază de apă
- Conectarea și alimentarea unei pompe și a actuatorilor termice

Orice altă utilizare, modificări și conversii sunt interzise în mod expres. Utilizarea necorespunzătoare duce la pericole pentru care producătorul nu este responsabil și implică la excluderea garanției și a răspunderii.

### 2.2 Calificarea personalului de specialitate

Asamblarea și punerea în funcțiune a dispozitivului necesită cunoștințe mecanice și electrice de bază, precum și cunoașterea termenilor tehnici aferenți. Pentru a asigura siguranța în exploatare, aceste activități pot fi efectuate numai de către un specialist școlit, instruit, calificat din punct de vedere tehnic și autorizat sau de către o persoană instruită, sub îndrumarea unui specialist.

Un specialist este o persoană care, pe baza pregătirii sale tehnice, a cunoștințelor și experienței sale, precum și a cunoștințelor cu privire la reglementările relevante, poate evalua munca care îi este încredințată, poate recunoaște posibilele pericole și poate lua măsuri de siguranță adecvate. Un specialist trebuie să înțeleagă regulile relevante specifice subiectului

### 2.3 Instrucțiuni generale de siguranță

- În caz de urgență, deconectați întregul control individual al camerei de la sursa de alimentare.
- Efectuați lucrări la piesele sub tensiune numai când alimentarea este oprită.
- Folosiți dispozitivul numai dacă este în stare tehnică perfectă.

- Nu utilizați dispozitivul fără capacul dispozitivului.
- Asigurați-vă că dispozitivul nu ajunge în mâinile copiilor.
- Utilizați dispozitivul numai în intervalul de performanță și în condițiile de mediu specificate în datele tehnice. Supraîncărcarea poate deteriora dispozitivul, poate provoca un incendiu sau poate provoca un accident electric.
- Asigurați-vă că dispozitivul nu este expus la efectele umidității, vibrațiilor, expunerii constante la soare sau căldură, frig sau solicitări mecanice.

## 3 Vedere de ansamblu a dispozitivului

### Vedere frontală

Consultați Fig. 1 [4]

- A) Afișaj cu LED-uri și butoane
- B) Capacul carcasei
- C) Glisor pentru montare pe șină

### Elemente de afișare și operare

Consultați Fig. 2 [4]

- A) LED *Siguranță*
  - Iluminează constant: Siguranța este defectă
- B) Buton cu LED *Liber*: Anulați conexiunea existentă la dispozitiv sau anulați procesul curent (< 1 sec)
- C) Buton cu LED *Asociere*
  - Clipește: Proces activ de asociere
- D) LED *Pornit/Eroare*
  - Iluminează în verde: Stația de bază este gata de operare
  - Iluminează în roșu Eroare prezentă
- E) LED *Pompă*
  - Iluminează constant: Controlul pompei este activ
- F) LEDuri zone de încălzire (HZ)
  - Iluminează constant: Zona de încălzire este activă/cuplată:
  - Clipește: Procesul de asociere al zonei de încălzire este activ / Starea de semnalizare a conexiunii radio/funcționare de urgență sau baterie descărcată

### 3.1 Date tehnice

Tip	BSFERLF01230	SFERLF02230
Dimensiuni	290 × 52 × 75 mm	
Greutate	670 g	700 g
Temperatura ambiantă	0 ... 50 °C	
Umiditatea ambiantă	5 ... 80 %, fără condensare	
Temperatura de depozitare	-25 ... 70 °C	

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

Tip	BSFERLF01230	SFERLF02230
Tensiunea nominală	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Racord (Pompă)	Contact: Posibilă comutare unipolară/relev normal deschis/alimentare directă a pompei	
Frecvență radio	868,3 și 869,525 MHz (banda SRD)	
Nr. unități	max. 4 × 2 și 2 × 1	max. 4 × 2 și 6 × 1
Clasa de protecție	IP 20	
Cablul de racordare (transversal)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	
Lungimea de stripare a bornelor de conectare	8 ... 9 mm	
Tip. Gamă de câmp liber radio	270 m	
Max. Sarcina nom. a tuturor unităților	24 W	
Siguranță	5 × 20 mm, T4AH	
Putere comutabilă max.	1 A	

## 4 Montaj



### AVERTISMENT

**Pericol de moarte datorat tensiunii electrice!**

- Înainte de montaj/demontaj și deschiderea dispozitivului: Deconectați de la rețea.
- Protejați împotriva reconectării.

### Montați dispozitivul

Consultați Fig. 3 [4]

### Conectați dispozitivul

Consultați Fig. 4 [5]

### Închideți capacul

Consultați Fig. 5 [5]

## 5 Prima punere în funcțiune

### Funcția First Open

Consultați Fig. 6 [6]

- Stabiliți sursa de alimentare pentru stația de bază.
- Toate zonele de încălzire sunt activate una după alta timp de zece minute fiecare pentru a debloca funcția de primă deschidere a actualelor conectate.

### Cuplarea dispozitivului - Asociere

Consultați Fig. 7 [6]

**Apăsare lungă** corespunde unei apăsări timp de > 3 sec

**Apăsare scurtă** corespunde unei apăsări timp de < 1 sec

### 1a Învățați unitățile de control din cameră să recunoască zonele de încălzire

- Apăsați lung butonul *Asociere* [B] pentru a activa modul de asociere: LED-ul *Asociere* clipește lung.
  - ⇒ Dacă LED-ul de eroare clipește roșu, toate zonele de încălzire sunt deja ocupate.
  - ⇒ LED-urile tuturor zonelor de încălzire care au fost deja cuplate iluminează constant
  - ⇒ LED-urile tuturor zonelor de încălzire disponibile pentru asociere clipeșc lent
  - ⇒ Pentru a ieși din modul de asociere, apăsați lung pe *Liber* [A]
- Apăsați scurt butonul *Asociere* [B] în mod repetat până când este selectată zona de încălzire dorită..
  - ⇒ LED-ul zonei de încălzire selectate clipește rapid.
- Apăsați scurt butonul *Liber* [A] pentru a confirma zona de încălzire selectată anterior pentru procesul de asociere: LED-ul zonei de încălzire selectate iluminează constant
  - ⇒ Pentru a continua alocarea de noi zone de încălzire: Repetați pasul 2 și 3.
- Apăsați lung și mențineți apăsat butonul *Asociere* [B] pentru a începe procesul de asociere pentru zonele de încălzire selectate anterior: LED-ul *Asociere* clipește rapid
- Apăsați scurt butonul rotativ de pe unitatea de comandă a camerei: PAI Join este vizibil pe afișajul unității de control a camerei
- Apăsați scurt butonul *Asociere* [B] de pe stația de bază pentru a finaliza procesul: PAI realizat este vizibil pe afișajul unității de control a camerei
- Apăsați scurt butonul rotativ de pe unitatea de control a camerei pentru a încheia procesul de asociere

### 1b Învățați o unitate de control de cameră pentru a recunoaște alte zone de încălzire

Efectuați următorii pași pentru a conecta o unitate de control a încăperii deja conectată la zone de încălzire suplimentare.

Începeți procesul de asociere pe stația de bază și selectați zonele de încălzire dorite, vezi 1a), pașii de la 1 la 4.

- Apăsați și mențineți apăsat comutatorul rotativ al unității de control a camerei dorite: Setarea PAIR este vizibilă pe afișaj
- Apăsați scurt butonul rotativ de pe unitatea de comandă a camerei: PAI Join este vizibil pe afișaj
- Apăsați scurt butonul *Asociere* [B] pe stația de bază pentru a finaliza procesul: PAI done este vizibil pe afișaj.
- Apăsați scurt butonul rotativ de pe unitatea de control a camerei pentru a încheia procesul de asociere

### Deconectați unitatea de control a camerei din zona de încălzire asociată – întrerupeți asocierea

**Apăsare lungă** corespunde unei apăsări timp de > 3 sec

**Apăsare scurtă** corespunde unei apăsări timp de < 1 sec

- ✓ Pentru deconectarea unităților de control a camerei, urmați pașii de asociere cu utilizarea inversă a butoanelor [A] și [B].
- Apăsați lung butonul *Liber* [A] pentru a porni decuplarea: LED-ul *Liber* și toate zonele de încălzire cuplate clipeșc lung
    - ⇒ **Notă:** O unitate de control a camerei este întotdeauna decuplată de toate zonele de încălzire cu care este asociată. Pentru a putea utiliza din nou unitatea de control a camerei pe o altă zonă de încălzire după decuplare, procesul de asociere pentru zona de încălzire dorită trebuie să fie efectuat din nou.
  - Apăsați scurt și des butonul *Liber* [A] până când sunt selectate zonele de încălzire dorite.
    - ⇒ Toate LED-urile zonei/lor de încălzire care sunt conectate la unitatea de control a camerei respective clipeșc rapid.
  - Apăsați lung și mențineți apăsat pe butonul *Liber* [A] pentru a deconecta unitatea de control a camerei.
    - ⇒ Unitatea decuplată de control a camerei repornește. Asocierea este apoi anulată și LED-ul zonei (zonelor) de încălzire selectate este stins/sunt stinse.
    - ⇒ Dacă o unitate de control al camerei nu este deconectată cu succes, LED-urile *Eroare* și *Liber* clipeșc pentru 5 secunde.

## 6 Scoaterea din uz

### Repunerea în funcțiune

Consultați Fig. 8 [7]

- Apăsați simultan butonul *Liber* [A] și *Asociere* [B] până când LED-ul *Putere/Eroare* iluminează lung în roșu
- Apăsați simultan butonul *Liber* [A] și *Asociere* [B] pentru a reseta funcționarea
  - LED-urile *Putere/Eroare* clipeșc rapid în roșu
  - Procesul de resetare începe: Toate LED-urile sunt controlate în același timp - unitățile de control din cameră predate sunt decuplate automat una după alta. LED-urile zonelor de încălzire semnaleză progresul.



La restabilirea setărilor din fabrică pe stația de bază, toate unitățile de control de cameră cuplate care se află în raza de acțiune radio sunt, de asemenea, setate la resetarea din fabrică. Unitățile operator de cameră care se află în afara razei radio a stației de bază în timpul resetării la valorile din fabrică trebuie apoi resetate manual.

## 7 Eliminarea ca deșeu



Nu aruncați dispozitivul în gunoiul menajer! Dispozitivele electronice trebuie eliminate în conformitate cu Directiva privind deșeurile de echipamente electrice și electronice prin punctele locale de colectare a deșeurilor de echipamente electronice.



## 1 Informacje o niniejszej instrukcji

Przed rozpoczęciem prac przy użyciu niniejszego urządzenia należy przeczytać cały dokument ze zrozumieniem. Dokument należy przechowywać i przekazać następnym użytkownikom.

Załączony lub wydrukowany kod QR służy między innymi do określenia numeru seryjnego na potrzeby serwisu i pomocy technicznej. W takich przypadkach należy przechowywać ten kod w bezpiecznym miejscu i mieć pod ręką odpowiedni kod urządzenia.

## 2 Bezpieczeństwo

W celu uniknięcia wypadków, skutkujących szkodami osobowymi i materialnymi, należy przestrzegać wszystkich instrukcji bezpieczeństwa zawartych w niniejszym dokumencie. Nie przejmuje się odpowiedzialności za szkody osobowe i materialne występujące w rezultacie niewłaściwej obsługi lub niestosowania się do instrukcji bezpieczeństwa. W takich przypadkach wygasa prawo do gwarancji. Nie przejmuje się odpowiedzialności za pośrednie następstwa zaistniałych szkód.

### 2.1 Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem

Urządzenie jest wykorzystywane do następujących celów:

- instalacji w otoczeniu mieszkalnym i podobnym
- budowy regulatora dla jednego pomieszczenia zawierającego do 10 stref (zależnie od zastosowanego typu) dla wodnych systemów ogrzewania podłogowego
- podłączenia i zasilania pompy oraz siłowników termicznych

Każde inne użycie, zmiana i przebudowa są jednoznacznie zakazane. Użycie urządzenia w sposób niezgodny z przeznaczeniem prowadzi do zagrożenia, za które producent nie ponosi odpowiedzialności, oraz do utraty praw wynikających z gwarancji oraz wykluczenia odpowiedzialności.

### 2.2 Kwalifikacje personelu specjalistycznego

Montaż i uruchomienie urządzenia wymaga podstawowej wiedzy z zakresu mechaniki i elektryki oraz znajomości terminów technicznych z nimi związanych. W celu zapewnienia bezpieczeństwa pracy czynności te mogą być wykonywane wyłącznie przez przeszkolonego, poinstruowanego w zakresie bezpieczeństwa i upoważnionego specjalistę lub przez osobę poinstruowaną pod kierownictwem specjalisty.

Specjalista to osoba, która na podstawie swojego wykształcenia technicznego, wiedzy i doświadczenia oraz znajomości odpowiednich przepisów jest w stanie ocenić powierzoną jej pracę, rozpoznać możliwe zagrożenia i podjąć odpowiednie środki bezpieczeństwa. Specjalista musi przestrzegać odpowiednich właściwych dla danej specjalizacji przepisów.

### 2.3 Ogólne instrukcje bezpieczeństwa

- W razie awarii należy odłączyć od zasilania cały system regulatora dla jednego pomieszczenia.

- Prace przy elementach pod napięciem wykonywać tylko wtedy, gdy są one odłączone od napięcia.
- Urządzenie należy użytkować jedynie w nienagannym stanie technicznym.
- Nie należy użytkować urządzenia bez pokrywy obudowy.
- Należy zapewnić, aby urządzenie nie dostało się w ręce dzieci.
- Urządzenie należy użytkować wyłącznie w zakresie mocy i w warunkach otoczenia podanych w danych technicznych. Przeciążenie może uszkodzić urządzenie, prowadzić do pożaru lub porażenia prądem.
- Należy upewnić się, że urządzenie nie jest narażone na działanie wilgoci, wibracji, stałego światła słonecznego lub ciepła, zimna lub obciążeń mechanicznych.

## 3 Przegląd urządzenia

### Widok z przodu

Por. Rys. 1 [📖 4]

- A) Wyświetlacz z diodami LED i przyciskami
- B) Pokrywa obudowy
- C) Suwak do montażu na szynie montażowej

### Elementy wyświetlacza i obsługi

Por. Rys. 2 [📖 4]

- A) Dioda LED *Fuse*
  - świeci: Uszkodzony bezpiecznik
- B) Przycisk z diodą LED *Clear*: Przerwać istniejące połączenie urządzenia lub aktualny proces (< 1 sek)
  - pulsuje: Proces parowania aktywny
- D) Dioda LED *Power/Error*
  - świeci się na zielono: Stacja bazowa gotowa do pracy
  - Świeci się na czerwono: Wystąpił błąd
- E) Dioda LED *Pump*
  - świeci: Sterowanie pompy jest aktywne
- F) Strefy grzewcze LED (SG)
  - świeci: Strefa grzewcza aktywna/połączona
  - pulsuje: Proces parowania strefy grzewczej aktywnej / sygnalizacja statusu połączenia radiowego / tryb awaryjny lub niski poziom baterii

### 3.1 Dane techniczne

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Wymiar	290 × 52 × 75 mm	
Waga	670 g	700 g
Temperatura otoczenia	0 ... 50 °C	
Wilgotność otoczenia	5 ... 80 %, bez kondensacji	

Typ	SFERLF01230	SFERLF02230
Temperatura magazynowania	-25 ... 70 °C	
Napięcie akumulatora	230 V / ±10 % / 50 ... 60 Hz	
Podłączenie (pompa)	Kontakt: Włączanie jednobiegowe/ przełącznik zamknięty/ opcja bezpośredniego zasilania pompy	
Częstotliwość radiowa	868,3 oraz 869,525 MHz (taśma SRD)	
Liczba napędów	maks. 4 × 2 i 2 × 1	maks. 4 × 2 i 6 × 1
Typ ochrony	IP 20	
Przewód połączeniowy (przekrój)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	
Długość zdejmowania izolacji z zacisków przyłączeniowych	8 ... 9 mm	
Typ. zasięg radiowy w terenie otwartym	270 m	
Maks. obciążenie znamionowe wszystkich napędów	24 W	
Zabezpieczenie	5 × 20 mm, T4AH	
Maks. moc przełączania	1 A	

## 4 Montaż



### OSTRZEŻENIE

**Zagrożenie dla życia, spowodowane przez napięcie elektryczne!**

- Przed montażem/demontażem i otwarciem urządzenia: Wyłączyć napięcie sieciowe.
- Zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.

### Montaż urządzenia

Por. Rys. 3 [📖 4]

### Podłączanie urządzenia

Por. Rys. 4 [📖 5]

### Zamknięcie pokrywy obudowy

Por. Rys. 5 [📖 5]

## 5 Uruchomienie

### Funkcja First Open

Por. Rys. 6 [📖 6]

- Zasilanie stacji bazowej.
- Nastąpi aktywacja wszystkich stref grzewczych jedna po drugiej na dziesięć minut, aby odblokować funkcję First Open podłączonych siłowników.

### Łączenie urządzeń – parowanie

Por. Rys. 7 [📖 6]

**Nacisnąć i przytrzymać** odpowiada przytrzymaniu > 3 sek.  
**Krótko nacisnąć** odpowiada przytrzymaniu < 1 sek.

### 1a Przypisanie sterowników pokojowych do stref grzewczych

- Należy przycisnąć i przytrzymać przycisk *Pairing* [B], aby włączyć tryb parowania: Dioda LED *Pairing* pulsuje wolno.
  - ⇒ Jeżeli zamiast niej pulsuje dioda LED Error na czerwono, wszystkie strefy grzewcze są zajęte.
  - ⇒ Diody LED wszystkich połączonych już stref grzewczych świecą światłem ciągłym
  - ⇒ Diody LED wszystkich stref grzewczych, które można sparować, pulsują powoli
  - ⇒ W celu zakończenia trybu parowania należy przycisnąć i przytrzymać dłużej przycisk *Clear* [A]
- Krótko naciskać kilkakrotnie *Pairing* [B], aż zostanie wybrana żądana strefa grzewcza.
  - ⇒ Dioda LED wybranej strefy grzewczej szybko pulsuje
- Należy nacisnąć krótko przycisk *Clear* [A], aby potwierdzić poprzednio wybraną strefę grzewczą do procesu parowania: Dioda LED wybranej strefy grzewczej świeci światłem ciągłym
  - ⇒ Przyporządkowanie kolejnych stref grzewczych: Należy powtórzyć kroki 2 i 3.
- Należy przycisnąć i przytrzymać przycisk *Pairing* [B], aby rozpocząć proces parowania dla wcześniej wybranych stref grzewczych: Dioda LED *Pairing* pulsuje szybko.
- Nacisnąć krótko pokrętko sterownika pokojowego: PAI Join jest widoczne na wyświetlaczu sterownika pokojowego
- Należy nacisnąć krótko przycisk *Pairing* [B] na stacji bazowej, aby zakończyć proces: PAI done jest widoczne na wyświetlaczu sterownika pokojowego
- Aby zakończyć proces parowania, nacisnąć krótko pokrętko sterownika pokojowego.

### 1b Przypisanie sterownika pokojowego do kolejnych stref grzewczych

Aby sparować połączony już sterownik pokojowy z kolejnymi strefami grzewczymi, wykonać następujące czynności.

Uruchomić proces parowania na stacji bazowej i wybrać żądane strefy grzewcze, patrz 1a), kroki 1 do 4.

- Nacisnąć i przytrzymać pokrętko żadanego sterownika pokojowego: Set PAI<sub>r</sub> jest widoczne na wyświetlaczu
- Nacisnąć krótko pokrętko sterownika pokojowego: PAI Join jest widoczny na wyświetlaczu
- Należy nacisnąć krótko przycisk *Pairing* [B] na stacji bazowej, aby zakończyć proces: PAI done jest widoczne na wyświetlaczu.
- Aby zakończyć proces parowania, nacisnąć krótko pokrętko sterownika pokojowego.

## Programowanie stref grzewczych w sterowniku pokojowym – anulowanie parowania


**Nacisnąć i przytrzymać** odpowiada przytrzymaniu > 3 sek.

**Krótko nacisnąć** odpowiada przytrzymaniu < 1 sek.


- ✓ Aby odłączyć sterownik pokojowy, wykonać kroki parowania w odwrotnej kolejności przy pomocy przycisków [A] i [B].
- 1. Nacisnąć i przytrzymać *Clear* [A], aby rozpocząć odłączanie: Dioda LED *Clear* i wszystkie sprzężone strefy grzewcze pulsują wolno
- 2. Krótko naciskać kilkakrotnie *Clear* [A], aż zostanie wybrana żądana strefa (strefy) grzewcza(-e).
  - ⇒ **Informacja:** Sterownik pokojowy jest zawsze odłączany od wszystkich stref grzewczych, z którymi jest sparowany. Aby po odłączeniu ponownie używać sterownika pokojowego w innej strefie grzewczej, należy ponownie przeprowadzić proces parowania dla wybranej strefy grzewczej.
  - ⇒ Wszystkie diody LED strefy grzewczej / stref grzewczych, które są połączone z odpowiednim sterownikiem pokojowym, szybko pulsują.
- 3. Nacisnąć i przytrzymać *Clear* [A], aby rozpocząć odłączanie sterownika pokojowego:
  - ⇒ Odłączony sterownik pokojowy włącza się ponownie. Parowanie jest przerwane, a dioda LED wybranej strefy (stref) grzewczej(-ych) gaśnie.
  - ⇒ Jeśli nie nastąpi pomyślne wylogowanie sterownika pokojowego, diody LED *Error* i *Clear* pulsują szybko przez 5 sekund.

## 6 Wyłączenie z ruchu

### Przywracanie ustawień fabrycznych

Por. Rys. 8  7]

1. Należy równocześnie wcisnąć i przytrzymać przycisk *Clear* [A] i *Pairing* [B], aż dioda LED *Power/Error* rozpocznie wolne pulsowanie światłem czerwonym
2. Należy równocześnie wcisnąć przycisk *Clear* [A] i *Pairing* [B] aby rozpocząć reset fabryczny
  - Dioda LED *Power/Error* szybko pulsuje na czerwono
  - Rozpoczyna się proces resetowania: Wszystkie diody LED włączają się jednocześnie – zaprogramowane sterowniki pokojowe są automatycznie odłączane jeden po drugim. Diody LED stref grzewczych sygnalizują postęp.

 Po przywróceniu ustawień fabrycznych stacji bazowej wszystkie podłączone sterowniki pokojowe, które znajdują się w zasięgu sygnału radiowego, również zostaną przywrócone do ustawień fabrycznych. Sterowniki pokojowe, które podczas resetu fabrycznego znajdą się poza zasięgiem radiowym stacji bazowej, muszą zostać zresetowane ręcznie.

## 7 Utylizacja



Nie należy wyrzucać urządzenia do zasobnika z odpadem domowym! Zgodnie z dyrektywą, dotyczącą zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych, należy dostarczyć zużyte urządzenia elektroniczne do punktu zbiórki.

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

## 1 Об этом руководстве

Перед вводом устройства в эксплуатацию необходимо внимательно полностью прочитать настоящий документ. Документ необходимо хранить и передавать следующим пользователям.

Вложенный или напечатанный QR-код используется, помимо прочего, для указания серийного номера при обслуживании и поддержке. Пожалуйста, храните этот код в надежном месте и имейте под рукой соответствующий код устройства на такие случаи.

## 2 Безопасность

Для предотвращения несчастных случаев, связанных с получением травм и повреждением имущества, необходимо соблюдать все указания по технике безопасности, содержащиеся в настоящем документе. Мы не несем ответственности за травмы людей и повреждение имущества, возникшие в результате неправильного обращения с устройством или несоблюдения указаний по технике безопасности. В таких случаях любое притязание на предоставление гарантии теряет свою силу. Ответственность за косвенный ущерб не принимается.

### 2.1 Использование по назначению

Устройство используется для следующих целей:

- Установка в жилых помещениях
- Устройство системы регулирования температуры в отдельном помещении с макс. 10 зонами (в зависимости от используемого типа) для систем водяного теплого пола
- Подключение и питание насоса и термоэлектрических позиционных приводов

Любое иное применение, изменения и переоборудование категорически запрещены. Использование не по назначению приводит к опасностям, за которые производитель ответственности не несет, и к отказу от гарантий и ответственности.

### 2.2 Квалификация специалистов

Установка и ввод в эксплуатацию устройства требуют базовых знаний в области механики и электрики, а также знания соответствующих технических терминов. Для обеспечения эксплуатационной надежности эти работы должны осуществлять только обученные, прошедшие инструктаж по технике безопасности и авторизованные квалифицированные работники или проинструктированное лицо под руководством квалифицированного работника.

Квалифицированный работник – лицо, которое благодаря своей профильной подготовке, своим знаниям и опыту, а также своим знаниям соответствующих положений в состоянии оценить вверенные ему задачи, увидеть возможные опасности и принять соответствующие меры безопасности. Квалифицированный персонал обязан соблюдать правила техники безопасности и эксплуатации.

### 2.3 Общие указания по технике безопасности

- В аварийной ситуации обесточить всю систему регулирования температуры в отдельном помещении.
- Работа с токоведущими частями должна выполняться только в состоянии отсутствия напряжения.
- Разрешается использовать только технически исправное устройство.
- Не эксплуатировать устройство без крышки.
- Убедиться, что устройство не попало в руки детей.
- Использовать устройство только в диапазоне мощности и в условиях окружающей среды, указанных в технических данных. Перегрузка может вызвать поломку устройства, привести к пожару или поражению электрическим током.
- Убедиться, что устройство не подвергается воздействию влажности, вибраций, постоянного солнечного или теплового излучения, холода или механических нагрузок.

## 3 Обзор устройства

### Вид спереди

Сравнение Рис. 1 [📖 4]

- A) Дисплей со светодиодами и кнопками
- B) Крышка корпуса
- C) Ползун для монтажа на DIN-рейке

### Элементы индикации и управления

Сравнение Рис. 2 [📖 4]

- A) Светодиод *Fuse*
  - горит: неисправен предохранитель
- B) Кнопка со светодиодом *Clear*: Отключить существующее устройство или отменить текущую операцию (< 1 с.)
- C) Кнопка со светодиодом *Pairing*
  - мигает: процесс сопряжения активен
- D) Светодиод *Power/Error*
  - горит зеленым: базовая станция готова к работе
  - горит красным: ошибка
- E) Светодиод *Pump*
  - горит: система управления насосом активна
- F) Светодиоды зон отопления
  - горят: зона отопления активна/подключена
  - мигает: процесс сопряжения зоны отопления активен/индикация статуса радиосвязи/аварийная работа или низкий заряд аккумуляторной батареи

DEU

ENG

FRA

ITA

CZE

RUM

POL

RUS

### 3.1 Технические характеристики

Тип	SFERLF01230	SFERLF02230
Размеры	290 × 52 × 75 мм	
Масса	670 г	700 г
Температура окружающей среды	0 ... 50 °C	
Влажность окружающей среды	5 ... 80 %, для моделей без отвода конденсата	
Температура хранения	-25 ... 70 °C	
Рабочее напряжение	230 В / ±10 % / 50 ... 60 Гц	
Вывод (насос)	Контакт: возможно однополюсное переключение/нормально замкнутое реле/прямое питание насоса	
Радиочастота	868,3 и 869,525 МГц (SRD-полоса)	
Количество приводов	макс. 4 × 2 и 2 × 1	макс. 4 × 2 и 6 × 1
Класс защиты	IP 20	
Соединительный кабель (сечение)	0,2 ... 1,5 м <sup>2</sup>	
Длина снятия изоляции соединительных клемм	8 ... 9 мм	
Стандарт Радиус действия радиосигнала на открытых пространствах	270 м	
Макс. номинальная нагрузка всех приводов	24 Вт	
Предохранитель	5 x 20 мм, T4AH	
Макс. переключаемая мощность	1 А	

### 4 Монтаж



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

**Опасность поражения электрическим током!**

- Перед монтажом/демонтажем и открыванием устройства: Отключить сетевое напряжение.
- Заблокировать устройство от повторного включения.

#### Монтаж устройства

Сравнение Рис. 3 [6] 4]

#### Подключение устройства

Сравнение Рис. 4 [6] 5]

#### Установка крышки

Сравнение Рис. 5 [6] 5]

### 5 Ввод в эксплуатацию

#### Функция First Open

Сравнение Рис. 6 [6] 6]

- Включить электропитание базисной станции.
- Все зоны нагрева активируются последовательно в течение десяти минут, чтобы разблокировать функцию First-Open подключенных позиционных приводов.

#### Сопряжение устройств – Pairing

Сравнение Рис. 7 [6] 6]

**Длительное** нажатие соответствует нажатию в течение > 3 сек.

**Краткое** нажатие соответствует нажатию в течение < 1 сек.

#### 1а Настройка комнатных регуляторов на зоны отопления

- Для активации режима сопряжения длительно нажать кнопку *Pairing* [B]: светодиод *Pairing* медленно мигает.
  - ⇒ Если вместо этого горит индикатор ошибки Error, все зоны отопления уже заняты.
  - ⇒ Светодиоды всех уже подсоединенных зон отопления горят, не мигая
  - ⇒ Светодиоды всех зон отопления, доступных для сопряжения, медленно мигают
  - ⇒ Для выхода из режима сопряжения длительно нажать кнопку *Clear* [A]
- Кратко нажимать кнопку *Pairing* [B], пока не будет выбрана нужная зона отопления.
  - ⇒ Светодиод выбранной зоны отопления быстро мигает
- Кратко нажать кнопку *Clear* [A], чтобы подтвердить ранее выбранную зону отопления для процесса сопряжения: светодиод выбранной зоны отопления горит, не мигая
  - ⇒ Чтобы назначить дополнительные зоны отопления: повторить шаги 2 и 3.
- Использовать длительное нажатие кнопки *Pairing* [B], чтобы начать процесс сопряжения для ранее выбранных зон отопления: Светодиод *Pairing* быстро мигает
- Кратко нажать поворотной-нажимной выключатель комнатного регулятора: На дисплее комнатного регулятора отображается PAI Join
- Для завершения процесса кратко нажать кнопку *Pairing* [B] на базовой станции: На дисплее комнатного регулятора отображается PAI done
- Для завершения процесса сопряжения кратко нажать поворотной-нажимной выключатель комнатного регулятора

#### 1b Настройка комнатного регулятора на другие зоны отопления

Для подсоединения уже подсоединенного комнатного регулятора к другим зонам отопления выполнить следующие шаги.

Запустить процесс сопряжения на базовой станции и выбрать нужные зоны отопления, см. 1а), шаги 1 – 4.

- Длительно нажать поворотной-нажимной выключатель нужного комнатного регулятора: на дисплее отображается Set PAI
- Кратко нажать поворотной-нажимной выключатель комнатного регулятора: на дисплее отображается PAI Join
- Для завершения процесса кратко нажать кнопку *Pairing* [B] на базовой станции: на дисплее отображается Pai done.
- Для завершения процесса сопряжения кратко нажать поворотной-нажимной выключатель комнатного регулятора

#### Отмена настройки комнатного регулятора на сопряженные зоны отопления – отмена сопряжения

**Длительное** нажатие соответствует нажатию в течение > 3 сек.

**Краткое** нажатие соответствует нажатию в течение < 1 сек.

- ✓ Для отсоединения комнатных регуляторов выполнить шаги по сопряжению с противоположным использованием кнопок [A] и [B].
- Для запуска процесса отсоединения длительно нажать кнопку *Clear* [A]: Светодиод *Clear* и все сопряженные зоны отопления медленно мигают
  - Кратко нажимать кнопку *Clear* [A], пока не будет выбрана нужная зона отопления.
    - ⇒ **Примечание:** Комнатный регулятор всегда отсоединяется от всех зон отопления, с которыми он сопряжен. Чтобы после отсоединения снова использовать комнатный регулятор в другой зоне отопления, необходимо еще раз выполнить процесс сопряжения для нужной зоны отопления.
    - ⇒ Светодиоды зоны (зон) отопления, сопряженные с соответствующим комнатным регулятором, быстро мигают.
  - Для отсоединения комнатного регулятора длительно нажать кнопку *Clear* [A].
    - ⇒ Отсоединенный комнатный регулятор перезапускается. Затем сопряжение отменяется и светодиод выбранной зоны (зон) отопления выключается.
    - ⇒ Если не «отвязать» комнатный регулятор, светодиоды *Error* и *Clear* в течение 5 секунд быстро мигают.

### 6 Вывод из эксплуатации

#### Восстановление заводских настроек

Сравнение Рис. 8 [6] 7]

- Одновременно нажать и удерживать кнопки *Clear* [A] и *Pairing* [B], пока светодиод *Power/Error* медленно не начнет мигать красным.
- Для запуска сброса к заводским настройкам одновременно нажать кнопки *Clear* [A] и *Pairing* [B]
  - Светодиод *Power/Error* быстро мигает красным
  - Запускается процесс сброса: передача управляющих воздействий на все светодиоды осуществляется одновременно – настроенные комнатные регуляторы автоматически последовательно отключаются. Светодиоды зон отопления сигнализируют о прогрессе.



При восстановлении заводских настроек на базовой станции все сопряженные комнатные регуляторы, находящиеся в радиусе действия радиосигнала, также сбрасываются до заводских настроек. Комнатные регуляторы, которые во время сброса к заводским настройкам находились не в радиусе действия радиосигнала базовой станции, необходимо будет сбросить вручную.

### 7 Утилизация



Не утилизировать устройство вместе с бытовыми отходами! Согласно директиве ЕС об утилизации электрического и электронного оборудования, электроприборы следует сдавать в местные пункты приема электронного оборудования.

